

# VIERTELJAHRESPROGRAMM APRIL BIS JUNI 2015

GERMANISCHES  
**NATIONAL  
MUSEUM**





20

ZWISCHEN VENUS UND LUTHER:  
CRANACHS MEDIEN DER VERFÜHRUNG  
*Lucas Cranach d. Ä.: Bildnis des Nürnberger  
Humanisten Christoph Scheurl, 1509,  
Germanisches Nationalmuseum*

# VIERTELJAHRESPROGRAMM

## APRIL BIS JUNI 2015

04	<b>AUSSTELLUNGEN</b>
30	<b>FORSCHUNG</b>
36	<b>WIR IM GNM</b>
38	<b>FÜHRUNGEN, GESPRÄCHE UND KURSE</b>
54	<b>KINDER UND FAMILIEN</b>
58	<b>CAFÉ ARTE</b>
60	<b>MUSIK UND LITERATUR</b>
69	<b>VERLAG</b>
70	<b>AUSSENSTELLEN</b>
72	<b>KALENDARIUM</b>
81	<b>ORGANISATORISCHES</b>

*Titelbild:*

*Lucas Cranach d. Ä.: Bildnis einer jungen schönen Dame, Ausschnitt, um 1530, Germanisches Nationalmuseum*

# DIE ÄLTESTE TASCHENUHR DER WELT?

## DER HENLEIN-UHRENSTREIT

---

noch bis 12.04.2015

Eine kleine, tragbare, goldglänzende Dosenuhr steht im Zentrum dieser Ausstellung. Lange galt sie als älteste Taschenuhr der Welt, als gefertigt vom Nürnberger Feinmechaniker Peter Henlein. Eine Inschrift auf der Innenseite des Boden- deckels schien die These zu stützen: „Petrus Hele me f.[ecit] Norimb.[erga] 1510“. Das Ergebnis eines zweijährigen Forschungsprojekts brachte Ernüchterung. Die Anlage der kleinen Taschenuhr stammt zwar noch aus dem 16. Jahrhundert, sie unterlag allerdings bis heute zahlreichen sehr erheblichen Überarbeitungen. Peter Henlein kann sie nicht zugeschrieben werden.

Auch die Inschrift ist gefälscht, sie wurde vermutlich Ende des 19. Jahrhunderts nachträglich graviert. So zeigt die Ausstellung nicht die älteste Taschenuhr der Welt, dafür die am besten untersuchte. Der spannende Weg der Erforschung kann anhand von Scans und digitalen Blicken auf das Uhrwerk und im Vergleich mit anderen kostbaren Uhren nachvollzogen werden.


Begleitend zur Ausstellung ist Band 16 der „Kultur- geschichtlichen Spaziergänge“ zum Preis von € 12,50 erschienen.

---

WIR DANKEN FÜR DIE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG DES HENLEIN-PROJEKTES



**STAEDTLER**  
STIFTUNG

 **Fraunhofer**  
EZRT

 **TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG**  
GEORG SIMON OHM



---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

---

So 14:00 Uhr und  
Mi 18:00 Uhr  
Ostermontag, 06.04.  
um 14:00 Uhr

### **ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN**

Im Online-Ticketshop des Germanischen Nationalmuseums können Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) im Vorfeld bis zu vier Karten erwerben.

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

---

Mi 08.04. 18:00 Uhr  
So 12.04. 14:00 Uhr

### **KURATORENFÜHRUNGEN**

---

Dr. Thomas Eser

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
pro Kind  
maximal 25 Teilnehmer

---

So 12.04. 10:30 Uhr

### **KINDER-ELTERN-AKTIONEN**

---

**Ganz schön uhrig –  
Von alten und neuen Zeitmessgeräten**  
siehe Seite 56

---

### **ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN**

Eine Reise durch die Geschichte der Zeitmessgeräte  
(G, Jahrgangstufe 1 bis 4)  
Hosentaschentauglich – die Henlein-Uhr  
(MS, RS, GYM, FZ, Jahrgangsstufe 5 bis 7)  
Gesprächsführung  
(RS, GYM, FOS, BS, FZ, ab der 8. Jahrgangsstufe)

---

### **BUCHUNG VON SCHULANGEBOTEN**

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Schulen  
Telefon: +49 (0)911 1331-241  
E-Mail: [schulen@kpz-nuernberg.de](mailto:schulen@kpz-nuernberg.de)

---

### **BUCHUNG VON GRUPPENFÜHRUNGEN**

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Erwachsene und Familien  
Telefon: +49 (0)911 1331-238  
E-Mail: [erwachsene@kpz-nuernberg.de](mailto:erwachsene@kpz-nuernberg.de)

# Museumsreif



Robert Wan.  
Tahiti Perlen.  
Leder.

JUWELIER  
**PAUL**  
IDEENSCHMIEDE

# MONSTER

## FANTASTISCHE BILDERWELTEN ZWISCHEN GRAUEN UND KOMIK

---

07.05.–06.09.2015

Urtümliche Drachen und teuflische Dämonen, seltsame Mischwesen und nach Blut dürstende Vampire, aber auch harmlose und hilfsbereite Fabelwesen: Monster stehen im Mittelpunkt dieser großen Sonderausstellung. Rund 200 Exponate lassen Monstermythen vom Mittelalter bis in die Gegenwart lebendig werden. Gemälde, Skulpturen, grafische Blätter und Handschriften, aber auch Kinoplakate und Filmausschnitte vermitteln anschaulich, was zum Gruseln schön und schaurig spannend ist.

Monster beherrschten schon immer die Fantasie der Menschen. Das christliche Mittelalter sah in ihnen vor allem eine Verbildlichung des Teufels und des Bösen. Als groteske Wesen bevölkert es Kirchenfassaden, historische Schriften, aber auch Gefäße oder Tafelbilder. Bis heute lebt die Faszination an Monstern in Kinofilmen, als Motiv der Bildenden Kunst oder als Romanfigur ungebrochen fort. Vom Echternacher Codex bis Munchs berühmtem „Vampir“-Gemälde reicht die Spanne der Objekte, die uns in fantastisch-dämonische Welten entführen.

Begleitend zur Ausstellung erscheint ein Katalog

---

WIR DANKEN FÜR DIE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG

GERMANISCHES  
NATIONAL  
MUSEUM  
DER FÖRDERERKREIS

*Franz von Stuck: Medusa, Ausschnitt, um 1892,  
Aschaffenburg, Museen der Stadt Aschaffenburg*





---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

---

So 14:00 Uhr und  
Mi 18:00 Uhr

Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag und Fronleichnam jeweils um 14:00 Uhr

---

### ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Im Online-Ticketshop des Germanischen Nationalmuseums können Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) im Vorfeld bis zu vier Karten erwerben.

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

---

Mi 20.05. 18:00 Uhr

Dr. Johannes Pommeranz

---

So 14.06. 14:00 Uhr

Peggy Große M.A.

So 21.06. 14:00 Uhr

---

### KURATORENFÜHRUNGEN

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

---

Mi 03.06. 19:00 Uhr

**Vom Rand der Welt ins Universum:**

So 07.06. 11:00 Uhr

**Der erstaunliche Aufstieg der Wundervölker**

Peggy Große M.A.

---

Mi 24.06. 19:00 Uhr

**Der animalische Höllenrachen:**

So 28.06. 11:00 Uhr

**Wandlungen eines Bildmotivs**

Dr. Johannes Pommeranz

---



*Edvard Munch: Vampir, 1917,  
Schwäbisch Hall, Kunsthalle Würth*



*Giovanni Bernardino Azzolinio: Seele in der Hölle, frühes 17. Jh., Florenz, Museo degli Argenti*

## OBJEKT IM FOKUS

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

**Christian Wilhelm Ernst Dietrich:**  
**Jason schläfert den Drachen ein**, Gemälde, 1760/70,  
Dessau, Anhaltische Gemäldegalerie  
Christiane Haller M.A.

Mi 10.06. 10:15 Uhr  
Sa 13.06. 15:00 Uhr  
Mi 17.06. 10:15 Uhr

**Mystische Verkündigung**, Wirkteppich, Niederrhein,  
um 1500, München, Bayerisches Nationalmuseum  
Dr. Alexandra Stein-Tasler

Mi 24.06. 10:15 Uhr  
Sa 27.06. 15:00 Uhr

## KUNSTGENUSS: MUSEUMSBRUNCH IM CAFÉ ARTE

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

**Monströse Vorlieben**  
Andreas Puchta M.A. und Christiane Haller M.A.  
siehe Seite 58

So 21.06.

## FÜHRUNGEN IN ITALIENISCHER SPRACHE

**Visita guidata in italiano nell'esposizione**  
**«Mostri. Mondi di immagini tra spavento e comicità»**

Fr 26.06. 16:30 Uhr

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

### **KINDER-ELTERN-AKTIONEN**

---

So 07.06. 10:30 Uhr  
So 28.06. 10:30 Uhr

**Seeungeheuer, Drachen und andere Monster  
(ab 6 Jahren)**  
Ursula Rössner  
siehe Seite 57

---

€ 20,- inkl. Eintritt  
pro Kind zzgl. € 8,-  
Materialgeld  
maximal 15 Teilnehmer

### **KUSCHELMONSTER-KUNSTKURS FÜR KINDER**

---

Sa 13.06.  
10:00 – 15:00 Uhr

**Kuschelige Monster – Handgenäht (ab 8 Jahren)**  
Sylvie Ludwig  
siehe Seite 50

---

### **ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN**

Monster & Co. (für die Grundschule)  
Monster und andere Wesen (für die Mittelstufe)  
Gesprächsführung (ab der 8. Klasse)

---

### **BUCHUNG VON SCHULANGEBOTEN**

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Schulen  
Telefon: +49 (0)911 1331-241  
schulen@kpz-nuernberg.de

---

### **BUCHUNG VON GRUPPENFÜHRUNGEN**

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Erwachsene und Familien  
Telefon: +49 (0)911 1331-238  
erwachsene@kpz-nuernberg.de



*Christian Moser: Der Groll, 2009, aus der Serie „Monster des Alltags“,  
Sammlung Rainer Michely © VG Bild-Kunst, Bonn 2015*

---

## **DIE GROSSE MONSTER-MUSEUMSNACHT**

Sa 13.06.  
16:00–24:00 Uhr  
Eintritt frei

Nachts im Museum – werden da Monster, Fabeltiere, Chimären und Unholde lebendig? Finden Sie es heraus! Am Samstag, 13. Juni öffnen wir die Türen und laden zur langen Monster-Museumsnacht.

Geboten wird ein buntes Programm für die ganze Familie: Führungen, Lesungen und Workshops. Um 16:00 Uhr beginnt eine drachenstarke Kinder-Eltern-Aktion in Kooperation mit dem Krakauer-Haus Nürnberg. Der Gruselfilm-Klassiker *Nosferatu* von 1923 bildet den krönenden Abschluss. Die Karten für den Film kosten € 15,—, erm. € 13,—.

---

In Kooperation mit

 **FILMHAUS NÜRNBERG**  
im KunstKulturQuartier

## MONSTER IM FILM

### Filmreihe im Filmhaus Nürnberg

Alle Filme spielen im Filmhaus Nürnberg im KunstKulturQuartier, Königstraße 93, 90402 Nürnberg  
Telefon +49 (0)911 2315823

„Ist so etwas möglich? Ist es denkbar, dem Film eine solche Gewalt, eine Zauber Macht, die allein höchsten Kunstschöpfungen innewohnt, einzuhauchen?“ fragte sich begeistert die zeitgenössische Kritik 1920 anlässlich der Aufführung von „Der Golem, und wie er in die Welt kam“. Der Beifall für die Verfilmung einer alten Legende um den aus Lehm geschaffenen Hünen gibt bereits eine Ahnung von der Wirkungsmacht des Kinos und seines Vermögens, Fantastisches realistisch darzustellen.

Das Filmhaus Nürnberg präsentiert beispielhafte und bedeutsame Werke aus Filmgeschichte und –gegenwart: mythische Fabelwesen, Monster, Doppelgänger, Dämonen, Schatten, Gestaltenwechsler, Tierungeheuer, Androiden und Cyborgs. Einerseits sind Monster die Feinde der menschlichen Figuren, andererseits bedienen sie die Angst(lust) des Publikums. Furchterregend und zaubermächtig. Immerfort.

Programmänderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen erhalten Sie unter: [www.filmhaus.nuernberg.de](http://www.filmhaus.nuernberg.de)



Kinderfilme

Do 04.06. bis  
So 07.06.  
jeweils 15:00 Uhr  
€ 3,60 Eintritt



**Die Monster AG**  
USA 2001, 92 Min

Das haarige Monster Sulley und dessen grüner glupsch-äugiger Kumpel Mike erschrecken täglich Kinder. Doch wer hätte gedacht, dass sich Monster umgekehrt auch vor Menschenkindern fürchten? Ein Zeichentrickmärchen voller Witz und Rasanzenz, das die klassische Mythendramaturgie umkehrt und Monster zu liebenswerten Helden macht.





---

**Dr. Jekyll & Mr. Hyde**

USA 1932, 98 Min

Die wohl beste Verfilmung der Novelle von Robert Louis Stevenson: Dr. Jekyll ist ein respektabler Arzt, der eine Theorie zur Abspaltung der bösen von der guten Seite des Menschen entwickelt. Bei einem Selbstversuch verwandelt er sich in das über die Normen der Gesellschaft hinwegsetzende Monster Mr. Hyde und bringt eine Prostituierte in seine Gewalt.

Do 04.06. 19:00 Uhr  
und

So 07.06. 17:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

---

**Rosemaries Baby**

USA 1968, 137 Min

Das junge Ehepaar Rosemarie und Guy Woodhouse bezieht ein düsteres Apartment im New Yorker Dakota Building. Dort träumt Rosemarie, sie würde von einem Monster vergewaltigt. Wenig später ist sie schwanger und wird von schrecklichen Ahnungen geplagt: Sind die netten Nachbarn Satansanbeter, an die sie Guy verkauft hat?

Fr 05.06. und

Sa 14.06.  
jeweils 21:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

---

**Das Schweigen der Lämmer**

USA 1990, 118 Min

Clarice Starling, eine junge FBI-Anwärterin, wird bei der Verfolgung eines krankhaften Frauenmörders auf den gefährlichen Soziopathen Dr. Hannibal Lecter angesetzt. Lecter mutiert vom eingekerkerten Monster zu einer Art dämonischen Psychoanalytiker.

Sa 06.06. 22:30 Uhr  
und

So 07.06. 21:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt





---

Sa 06.06. 21:00 Uhr  
und  
So 07.06. 11:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

### Frankensteins Braut

USA 1935, 74 Min

Dr. Frankenstein wird gezwungen, für das von ihm geschaffene Monstrum eine künstliche Gefährtin herzustellen. Die Fortsetzung des ersten „Frankenstein“-Films gilt dank der Darsteller und Ausstattung, Musik und Stimmung als ein Meisterstück des schwarzen Humors.

---

Do 11.06. 21:00 Uhr  
und  
Sa 13.06. 22:45 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

### Der weiße Hai

USA 1975, 119 Min

„Sie werden wohl ein größeres Boot brauchen.“ Das ist der berühmte Ratschlag, den der Polizeichef dem Haifänger Quint direkt nach dem ersten kurzen Auftauchen des Monsters gibt. Aber es gibt kein größeres Boot und so wird Quints Barkasse zur Pequod, mit der die Jäger in ihren blutigen Kampf mit dem modernen Moby Dick ziehen.

---

Fr 12.06. bis  
So 14.06.  
jeweils 15:00 Uhr  
€ 3,60 Eintritt



### Der Drache Daniel

DDR 1989, 76 Min

Ein „Gegenwartsmärchen“ und einer der letzten Kinderfilme der DEFA: Daniel mag seine junge Lehrerin. Als sie heiraten und fortziehen will, verzaubert er sich mit Hilfe eines Wunschorns in einen Drachen und entführt sie.

---

Fr 12.06. 21:00 Uhr  
und  
So 14.06. 11:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

### Die Werckmeisterschen Harmonien

Ungarn/Deutschland/Frankreich/Italien 2000, 146 Min

Tiefster Winter in der ungarischen Tiefebene. In einer Kleinstadt erregt ein durchreisender Zirkus das Interesse der Bewohner, die sich zu Hunderten anstellen, um einen ausgestopften Wal sehen zu können. Das Warten mündet in einen unerklärbaren Aufstand.



---

**Dracula**

GB 1958, 85 Min

Christopher Lee prägt das Bild von Dracula bis heute. Die englische Hammer-Produktion nach der Vorlage von Bram Stoker war 1958 nicht nur der Auftakt zu Lees Karriere als Blutsauger, sondern auch der Grundstein des „Gothic-Horror“, den das britische Hammer-Studio bis in die 1970er Jahre hinein zum Begriff machte.

---

Sa 13.06. 19:00 Uhr  
undSo 14.06. 17:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt**Es war einmal**

Frankreich 1946

Jean Cocteau Verfilmung des Märchens von der Schönen, deren Mitgefühl und Liebe einen in ein Biest verwandelten Prinzen erlösen, ist ein poetisches Meisterwerk. Für die Darstellung des luxuriösen Reichs des Ungeheuers und des ärmlichen Alltags am väterlichen Bauernhof von Belle dienten Gustave Dorés Märchenillustrationen sowie Jan Vermeers Gemälde als Vorbild.

---

Mo 15.06. bis  
Mi 17.06.jeweils 19:15 Uhr  
€ 6,50 Eintritt**Die Mumie**

USA 1932, 73 Min

Die Mumie des altägyptischen Hohepriesters Imhotep wird wieder zum Leben erweckt und sinnt auf Rache. In einer jungen Amerikanerin glaubt er die Reinkarnation der von ihm geliebten Pharaonentochter zu erkennen, die er einst durch Magie dem Tod zu entreißen suchte und dafür als Frevler lebendig begraben wurde.

---

Do 18.06. 19:15 Uhr  
undSo 21.11. 11:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt**Sindbads siebente Reise**

USA 1958, 88 Min

Sindbad der Seefahrer ist auf der Suche nach einer Wunderlampe. Auf einer Insel müssen er und seine Matrosen sich mit bössartigen Zyklopen, einem doppelköpfigen Riesenvogel und anderen Monstern messen. Die Spezialeffekte schuf der große Stop-Motion-Künstler Ray Harryhausen, der mit seinen rund 40 Zentimeter kleinen Monster-Modellen Kinogeschichte schrieb.

---

Fr 19.06. bis  
So 21.06.jeweils 15:00 Uhr  
€ 3,60 Eintritt

---

Fr 19.06. bis  
So 21.06.  
jeweils 17:00 Uhr und  
Di 23.06. 21:15 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

---

Fr 19.06. 21:15 Uhr  
und  
Sa 20.06. 22:45 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

---

Sa 20.06. 21:15 Uhr  
und  
So 21.06. 19:15 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

---

Mo 22.06. 21:15 Uhr  
und  
Sa 27.06. 21:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

---

Do 25.06. 21:00 Uhr  
und  
Sa 27.06. 23:00 Uhr  
€ 6,50 Eintritt

---

Fr 26.06. bis  
So 28.06.  
jeweils 15:00 Uhr  
€ 3,60 Eintritt

---



---

### **Ghostbusters – Die Geisterjäger**

USA 1984, 105 Min

Einfach wegsaugen: Die Horror-Komödie um drei Parapsychologen auf glibberiger Geisterjagd bot 1984 praktische Möglichkeiten der Geister-Entsorgung. Als eine Art Kammerjäger bekämpfen die „Ghostbuster“ Spuk und Gespenster aller Art mit Strahlenpistolen, Gespensterstaubsaugern und lockeren Sprüchen.

---

### **So finster die Nacht**

Schweden 2008, 114 Min

Zwölfjährige Kinder erzählen von Liebe, Hass und Blutdurst. In eiskalt-faszinierenden Bildern erfindet der Film auf romantische, keinesfalls aber zimperliche Weise das Vampir-Genre neu, mit der symbolträchtigen Geschichte eines jungen Außenseiters, der sich mit dem neuen Nachbarsmädchen anfreundet. Bald dämmert ihm, dass sie ein Vampir ist.

---

### **Katzenmenschen**

USA 1942, 75 Min

Ein Meisterwerk aus Licht und vor allem Schatten, dessen schwarze Albraumwelt nur aus Angedeutetem besteht. Der Kameramann Nicholas Musuraca kontrastiert atmosphärisch Hell und Dunkel und verleiht so der Erzählung von einer Frau, die bei Erregung oder Ärger zur gefährlichen Raubkatze wird, seine einmalige Stimmung.

---

### **The Howling – Das Tier**

USA 1981, 91 Min

Die Fernsehjournalistin Karen White ist nervlich angeschlagen, weshalb sie das Therapiezentrum von Dr. Waggner besucht. Wie sich herausstellt, hatte sie bei einer Reportage eine Begegnung mit einem Werwolf, der aus Wagners Therapiezentrum stammte ...

---

### **Alien – das unheimliche Wesen aus einer fremden Welt**

USA 1979/2003, 118 Min

Ridley Scotts Science-Fiction-Film ist längst ein Teil unseres Alltags. Stanley Kubrick stieß mit „2001 – Odyssee im Weltraum“ das Tor zu den Sternen auf, Scott gut eine Dekade danach das pessimistische Gegenstück: In den Weiten des Universums fand er nicht Gott, sondern das Grauen.

---

### **Arielle – die Meerjungfrau**

USA 1989, 82 Min

Die eigensinnige Meerjungfrau Arielle verliebt sich in den hübschen Menschenprinzen Erik und wünscht sich nichts sehnlicher, als bei ihm auf dem wundersamen Festland zu leben. Ein turbulenter wie amüsanter Zeichentrickfilm.

---



---

### **King Kong und die weiße Frau**

USA 1933, 104 Min

King Kong ist das Monster des Kinos. Kein Roman, keine Erzählung lieferte die Vorlage, und erst die Filmtechnik bot die Möglichkeit, den Riesenaffen auf seinen Streifzügen durch den Dschungel und durch New York zum Leben zu erwecken. Ein zeitloses Meisterwerk.

---

Fr 26.06. 19:00 Uhr und

So 28.06. 11:00 Uhr

€ 6,50 Eintritt

---

### **Die verlorene Welt**

USA 1925, 92 Min

Als der Abenteuerfilm 1925 in die Kinos kam, machte kurzzeitig das Gerücht die Runde, es seien echte Dinosaurier gefunden worden, so real wirkten die tricktechnisch animierten prähistorischen Tiere, die die Expedition um den verrückten Wissenschaftler Prof. Challenger entdeckt.

Stummfilm mit Live-Musikbegleitung

---

So 28.06. 19:15 Uhr

€ 8,- Eintritt

---

### **Pans Labyrinth**

Mexiko/Spanien/USA 2006, 114 Min

Ein Mädchen flüchtet sich vor dem Terror des spanischen Franco-Regimes in eine von bizarren Geschöpfen bevölkerte Traumwelt. Mit ihren Fantasien hält sie dem Faschismus sein fratzenhaftes Antlitz vor, während sich dessen Todesbesessenheit in den dunklen, verschlungenen Gängen von Pans Labyrinth wiederfindet.

---

Mo 29.06. bis

Mi 01.07.

jeweils 19:00 Uhr

€ 6,50 Eintritt

# ZWISCHEN VENUS UND LUTHER

## CRANACHS MEDIEN DER VERFÜHRUNG

### STUDIOAUSSTELLUNG

---

21.05.2015 – 22.05.2016

Gleich mehrere hochkarätige Gemälde von Lucas Cranach d. Ä. (um 1472–1553) sind permanent in der Sammlung „Renaissance, Barock, Aufklärung“ in ihrem kulturhistorischen Kontext zu sehen. Im Rahmen der Lutherdekade 2015 stehen sie ein Jahr lang im Zentrum eines reichhaltigen Begleitprogramms.

Ergänzend zeigt eine Studioausstellung rund 40 druckgrafische Blätter und Zeichnungen. Sie führen vor Augen, wie ein Künstler in Zeiten sich wandelnder religiöser Vorstellungen mit einer unglaublichen Kreativität neue Bildthemen und bildgewaltige Ausdrucksformen entwickelt – und das überaus erfolgreich.

In der Verbindung von Cranach und Luther gewinnt die Kunst der Frühen Neuzeit eine mediale Bedeutung, die bis in die Gegenwart weist. Ihre Bilder spielten für die Verbreitung der lutherischen Lehre und bei den nachfolgenden Reformen der katholischen Kirche eine entscheidende Rolle. Als Freund Luthers und Künstler der Reformation zählt Cranach zu den bedeutendsten und vielschichtigsten Künstlern der deutschen Renaissance.

*Lucas Cranach d. Ä.: Das ungleiche Paar, Ausschnitt, um 1530, Germanisches Nationalmuseum*





---

€ 2,-

**AUDIOGUIDE**

in deutscher und englischer Sprache  
jederzeit an der Kasse erhältlich

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

**ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN  
ZU CRANACHS GEMÄLDEN UND GRAFIKEN**

Im Online-Ticketshop des Germanischen National-  
museums können Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) im Vorfeld bis  
zu vier Karten erwerben.

---

So 15:00 Uhr

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

**KURATORENFÜHRUNG  
DURCH DIE GRAFIKAUSSTELLUNG**

---

Mi 27.05. 18:00 Uhr

Anna-Lena Krämer M.A.

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

**THEMENFÜHRUNGEN**

---

Mi 10.06. 19:00 Uhr

**Glaube, Kunst und politisches Kalkül**

So 14.06. 11:00 Uhr

Dr. Alexandra Stein-Tasler





Lucas Cranach d. Ä.: Frauen vertreiben Geistliche, um 1537,  
Germanisches Nationalmuseum, Graphische Sammlung

### OBJEKT IM FOKUS

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

#### Süßer Schmerz: „Venus mit Amor als Honigdieb“ von Lucas Cranach d. Ä., nach 1537

Dr. Ingeborg Seltmann

Mi 27.05. 10:15 Uhr  
Sa 30.05. 15:00 Uhr  
Mi 03.06. 10:15 Uhr

#### Politische Inszenierung: „Bildnis des Kurfürsten Friedrich III. des Weisen“ von Lucas Cranach d. Ä., 1507/08

Dr. Anke Reiß

Mi 17.06. 10:15 Uhr  
Sa 20.06. 15:00 Uhr  
Mi 24.06. 10:15 Uhr

### ENGLISCHSPRACHIGE THEMENFÜHRUNG

€ 2,-  
maximal 25 Teilnehmer

#### Cranachs Frauen

Erin Narloch

Mi 24.06. 18:15 Uhr

### RUSSISCHSPRACHIGE FÜHRUNGEN

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

#### Frauen bei Cranach

Elena Vassilieva

Mi 03.06. 18:15 Uhr

#### Ausstellungsrundgang

Elena Vassilieva

So 28.06 14:00 Uhr

---

€ 2,- pro Kind zzgl.  
Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

---

### KINDER-ELTERN-AKTIONEN

So 31.05. 10:30 Uhr  
So 14.06. 10:30 Uhr

**Die Liebesgöttin will neue Kleider!**  
Sabine Peters und Yulia Vishnevskaya M.A.  
siehe Seite 57

---

€ 24,-  
Kartäuserkirche

---

### KONZERT-TIPP

So 31.05. 19:00 Uhr

**Die Schlange und das Lamm.  
Auf den Spuren der Familie Cranach**  
Eine musikalische Reise vom Mittelalter bis zur  
Renaissance  
Capella Antiqua Bambergensis mit den Solisten  
Arianna Savall und Petter Udland Johansen  
Konzertkarten unter [www.capella-antiqua.de](http://www.capella-antiqua.de)

---

### ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN

Reine Glaubenssache (ab der 7. Klasse)  
Herr Luther und seine Zeit (Grundschule Klasse 3 und 4;  
MS, RS, Gym Klasse 5 und 6)

---

### BUCHUNG VON SCHULANGEBOTEN

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Schulen  
Telefon: +49 (0)911 1331-241  
[schulen@kpz-nuernberg.de](mailto:schulen@kpz-nuernberg.de)

---

### BUCHUNG VON GRUPPENFÜHRUNGEN

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Abteilung Erwachsene und Familien  
Telefon: +49 (0)911 1331-238  
[erwachsene@kpz-nuernberg.de](mailto:erwachsene@kpz-nuernberg.de)

---



Der **FÖRDERERKREIS DES GERMANISCHEN NATIONALMUSEUMS** unterstützt das größte kulturhistorische Museum des deutschen Sprachraums. Er ist eine feste Größe im Kulturleben Nürnbergs und der Metropolregion geworden. Machen Sie mit!



# BLAUE NACHT

## THEMA: FREIHEIT

Unter dem Motto „Die Freiheit nehm' ich mir!“ wählte das Führungsteam im Germanischen Nationalmuseum seine Lieblingsobjekte und –epochen selbst aus. Eine bunte Mischung zu Highlights aus allen Sammlungsbereichen ist das Ergebnis.

Sa 02.05.  
19:00–24:00 Uhr  
Ticket: € 13,99

Alle 15 Minuten beginnen die Kurzführungen, deren Themen vom berühmten Goldkegel über kulturhistorische Objekte bis ins 19. Jahrhundert reichen.

Beginn: alle 15 Minuten,  
Dauer: ca. 20 Minuten

### KURZFÜHRUNGEN

19:00, 19:45, 20:45 Uhr

**Die Freiheit nehm' ich mir: 310 Gramm Gold**  
Dr. Ingeborg Seltmann

19:00, 20:00, 21:00 Uhr

**Die Freiheit nehm' ich mir: Mutter und Kind**  
Sigrid Zilm M.A.

19:15, 20:15, 21:15 Uhr

**Die Freiheit nehm' ich mir: Lost and Found**  
Andreas Puchta M.A.

19:30, 20:30, 21:30 Uhr

**Die Freiheit nehm' ich mir: Laut und Luise**  
Christiane Haller M.A.

21:45, 22:45 Uhr

**Die Freiheit nehm' ich mir: Ich bin dann mal weg**  
Dr. Ingeborg Seltmann

22:00, 23:00 Uhr

**Die Freiheit nehm' ich mir: ebony and ivory**  
Sigrid Zilm M.A.

22:15, 23:15 Uhr

**Die Freiheit nehm' ich mir: Mit Hanf und Schwert und Fahne**  
Andreas Puchta M.A.

22:30, 23:30 Uhr

**Die Freiheit nehm' ich mir: Gefährlicher Genuss**  
Christiane Haller M.A.

---

## KREATIVWERKSTATT FÜR JUNG UND ALT

---

### **Frei&wild! Die Monsterwerkstatt**

Offene Kreativwerkstatt für Jung und Alt zum Thema „Monster“ mit Ursel Rössner und Alexandra Hojenski

19:00 – 22:00 Uhr

---

### **KAISERBURGMUSEUM**

Auch das Kaiserburg-Museum öffnet in der „Blauen Nacht“ seine Türen. Zwischen 21:00 und 23:30 Uhr finden alle halbe Stunde Kurzführungen zu historischen Waffen und Rüstungen statt.

21:00, 21:30, 22:00,  
22:30, 23:00, 23:30 Uhr  
Dauer: ca. 25 Minuten

# INTERNATIONALER MUSEUMSTAG



---

So 17.05.  
10:00 – 18:00 Uhr  
Eintritt frei

„Museum. Gesellschaft. Zukunft“ lautet das diesjährige Motto des Internationalen Museumstags. Bei freiem Eintritt laden wir zu kostenlosen Führungen, die zum Großteil vom Ehrenamt des GNM durchgeführt werden. Das Ehrenamt im Führungsdienst ist eine besondere Form des kulturellen Engagements: Seit mehr als 30 Jahren ermöglicht es die zweimal täglich stattfindenden kostenlosen Führungen zum Kennenlernen des GNM. Am Internationalen Museumstag stellen die ehrenamtlich engagierten Mitarbeiter verschiedene Sammlungsbereiche oder ausgewählte Glanzpunkte des Museums vor.

---

10:15 Uhr

---

**Die Architektur des GNM**  
Brigitte Haid

---

10:30 Uhr

---

**Kinderführung: „Komm, ich erklär dir ein Bild“  
Maria und die Rosen**  
Edith Link

---

10:45 Uhr

---

**Kindermalstunde**




---

**Kleiderwechsel**

 Elisabeth Weißkopf
 

---

 11:00 Uhr
 

---

**Führung in russischer Sprache: Die mittelalterlichen Wandteppiche des GNM**

 Tatiana Mihailova
 

---

 11:00 Uhr
 

---

**Führung zum Kennenlernen des GNM**

 Ulrike Heß
 

---

 11:30 Uhr
 

---

**Die Kunst des 20. Jahrhunderts**

 Bettina Kummert
 

---

 12:00 Uhr
 

---

**Renaissance, Barock, Aufklärung**

 Dr. Ines Pelzl
 

---

 13:00 Uhr
 

---

**Kinder-Eltern-Aktion: Der Räuber Hotzenplotz**

 Doris Lautenbacher
 

---

 13:30 Uhr
 

---

**Guided Tour: Highlights of the GNM**

 Sally Slenczka
 

---

 14:00 Uhr
 

---

**Führung durch die Ausstellung : Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik**

 14:00 Uhr
 

---

**Führung zum Kennenlernen des GNM**

 Karin Ecker
 

---

 15:00 Uhr
 

---

**Wissenschaftliche Instrumente**

 Annette Horneber
 

---

 16:00 Uhr
 

---

# SCHWESTERN IM GEIST

## DIE FOTOGRAFIN STEFFI BRANDL UND PUPPENKÜNSTLERIN KÄTHE KRUSE

### VORTRAG VON ELKE TESCH, BERLIN

#### VORTRAG

---

Aus dem Deutschen  
Kunstarchiv 27

---

Mi 15.04. 19:00 Uhr  
Aufseß-Saal  
Eintritt frei

Die Porträtfotografin Steffi Brandl zählt zu den bedeutendsten Fotografinnen der 1920er bis frühen 1930er Jahre in Berlin. Prominente Künstler und Persönlichkeiten wie Max Liebermann, Renée Sintenis und Adolf Loos ließen sich von ihr ablichten. 1938 sah Brandl sich aufgrund ihrer jüdischen Herkunft gezwungen, Berlin zu verlassen, und emigrierte in die USA.

Leben und Werk Steffi Brandls sind bislang nur wenig bekannt. Die Kunsthistorikerin Elke Tesch, die sich auf klassische und zeitgenössische Fotografie sowie Porträts und Zeitgeschichte der 1920er und 30er Jahre spezialisiert hat, ist derzeit dabei, diese Lücken zu schließen. Spannend ist die Beziehung der Fotografin zu Käthe Kruse, die unweit von Steffi Brandl ihr Atelier hatte. Brandl porträtierte nicht nur die erfolgreiche Puppenkünstlerin, sondern auch deren Puppenkreationen.

Den Nachlass Kruses verwahrt das Deutsche Kunstarchiv, in dessen Akten Tesch intensiv forschte. Über ihre Ergebnisse berichtet sie in einem Vortrag am Mittwoch, 15. April um 19 Uhr.

Begrüßung: Dr. Matthias Nuding

*Die Puppengestalterin Käthe Kruse auf einem Porträtfoto von Steffi Brandl, um 1920, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum*





# MEDIENKONZIL

## TAGUNG ZUM BÜRGERSEIN IN DER DIGITALEN WELT



### TAGUNG

---

21. und 22.05.2015  
Teilnahme frei

Das Fortschreiten der Digitalisierung bringt neue Herausforderungen für die Zivilgesellschaft und eröffnet viele Fragen: Sind unsere bisherigen Kulturfertigkeiten überholt? Wer bestimmt über unsere Freiheit? Welche Bürgerrechte müssen wir neu erkämpfen?

Diskutieren Sie mit beim öffentlichen Medienkonzil zum Thema „Bürgersein in der digitalen Welt“. In Vorträgen, Workshops und bei einer Podiumsdiskussion kommen Medienschaffende und Medienverantwortliche, Medienphilosophen und Medientheologen zusammen und denken über die Perspektiven für die Zivilisierung der Mediengesellschaft nach.





Das Programm in der Übersicht finden Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) in der Rubrik „Forschung“ und „Tagungen“.

Anmeldung und Information bei  
Almut Rademacher  
FAU Abt. Christliche Publizistik  
[almut.rademacher@elkb.de](mailto:almut.rademacher@elkb.de)

In Kooperation mit



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Bayern



FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG



# DIE GESICHTER DER KUNST

## TAGUNG ZUR VIRTUELLEN AUSSTELLUNG „DIE GESICHTER DES DEUTSCHEN KUNSTARCHIVS“

### TAGUNG

---

11. und 12.06.2015  
Teilnahme frei

Die umfangreichen Bestände des Deutschen Kunstarchivs enthalten eine große und überraschend vielfältige Sammlung an Porträtfotos. Zwar haben Künstler schon immer ein Bild von sich entworfen, und mindestens ebenso alt sind die Bilder, die sich die Gesellschaft vom Künstler macht. Doch insbesondere mit der Erfindung der Fotografie Mitte des 19. Jahrhunderts hat das Künstlerbildnis einen ungeheuren Facettenreichtum ausgebildet.

Vorträge stellen ausgewählte Porträts näher vor und untersuchen die lichtbildnerische Gestaltung speziell von Fotografinnen, sie erläutern fotografische Repräsentationsstandards oder fragen nach dem familiären und sozialen Umfeld von Künstlern und deren Beziehungen untereinander. Die Tagung ist öffentlich, das Programm finden Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) in der Rubrik „Forschung“ und „Tagungen“.

Die Tagung entstand begleitend zur virtuellen Ausstellung „Die Gesichter des Deutschen Kunstarchivs“, die Sie unter [www.gesichter-des-dka.de](http://www.gesichter-des-dka.de) ansehen können.

Information und Anmeldung bis 21.05. bei  
Ingrid Kalenda  
[i.kalenda@gnm.de](mailto:i.kalenda@gnm.de)

*Bernard Schultze bei einer Aktion, fotografiert von  
Karlheinz Bauer 1966, Deutsches Kunstarchiv im  
Germanischen Nationalmuseum © Waltraud Bauer*



## INTERVIEW



Dr. Anna Pawlik ist Kunsthistorikerin und Koordinatorin des Forschungsprojekts „Jenseitsfürsorge und ständische Repräsentation. Die spätmittelalterlichen Totenschilde am GNM“.

Im Rahmen eines Forschungsprojekts untersuchen Sie 146 spätmittelalterliche Totenschilde im Bestand des Germanischen Nationalmuseums. Worum geht es dabei?

Totenschilde wurden für einen verstorbenen ratsfähigen oder adligen Mann als Gedenktafel in einem Kirchenraum aufgehängt. Eine Inschrift nennt den Namen des Toten, das Sterbedatum und eine Gnadenformel, beispielsweise „dem Gott gnädig sei“. Neben den knapp 50 Rundschilden mit einem Durchmesser von etwa einem Meter, befinden sich auch rechteckige Beispiele im Bestand des Museums. In einem interdisziplinären Team – bestehend aus dem Sammlungs- und Projektleiter Dr. Frank Matthias Kammel, einer Historikerin, einer Restauratorin und mir – untersuchen wir zahlreiche Fragen zum Gedenkwesen der Eliten in den ehemaligen Reichsstädten.

Katja Putzer ist Historikerin und befasst sich vor allem mit den Familien, die die Totenschilde stifteten. Gerade arbeitet sie in den Archiven Nürnberger Patrizierfamilien. Dabei beschäftigt sie sich mit dem historischen Kontext der Gedenktafeln anhand von Schriftquellen: Auftragsvergabe, Lieferung und Kosten. Astrid Roth ist Diplom-Restauratorin und untersucht jeden Schild kunsttechnologisch und analysiert die unterschiedlichen Materialien. Bei vielen Totenschilden wurden leicht vergängliche Materialien wie etwa Stroh oder Leinengewebe verwendet. Das überrascht, wenn man bedenkt, dass die Schilde ja über Jahrhunderte erhalten bleiben sollten. Ich rekonstruiere die Herkunft der Schilde und ihren ursprünglichen Kontext im Kirchenraum. Zusammen können wir dann viele Erkenntnisse darüber gewinnen, wer wann bei wem welchen Totenschild in Auftrag gegeben hat.

Wie verteilen sich die Aufgaben im Projekt?

Für mich persönlich liegt der Reiz in der Tatsache, dass wir wissen, in welchem Kirchenraum die Totenschilde hingen – und bis heute hängen. Man kann daraus die Bedeutung der Schilde nachvollziehen. Das betrifft vor allem ihre Funktion und Wirkungsweisen im Rahmen liturgischer Feiern. Es hat mich immer schon fasziniert, mittelalterliche Objekte in ihrem ursprünglichen Kontext zu betrachten, weil sie für diesen entstanden sind. Totenschilde waren keine Zierobjekte, die vereinzelt an weißen Wänden hingen, sondern hatten innerhalb der Kirche eine Rolle zu erfüllen, die nicht zuletzt auch ihr äußeres Erscheinungsbild bis heute prägt.

Wie kommt es, dass Sie sich mit Totenschilden des 14. bis 17. Jahrhunderts beschäftigen? Wo besteht für Sie die Faszination?

# FÜHRUNGEN



€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer  
Erwerb von bis zu vier  
Karten online unter  
[www.gnm.de](http://www.gnm.de) möglich

## THEMENFÜHRUNGEN

In den Themenführungen werden übergreifende Fragestellungen zu Epochen, Künstlern, Gattungen, Motiven oder geistesgeschichtlichen Erscheinungen ausführlich erörtert. Wissenschaftler des GNM und Mitarbeiter des KPZ vermitteln ihr Fachwissen kenntnisreich und unterhaltsam.

**Bitte beachten Sie, dass an manchen Mittwochabenden wegen Ausstellungseröffnungen oder Vorträgen keine Themenführungen stattfinden.**

---

Mi 08.04. 19:00 Uhr  
So 12.04. 11:00 Uhr

### Christus ist auferstanden!

#### Die Auferstehung Christi in der Kunst um 1500

Dr. Frank Matthias Kammel, Leiter der Sammlung Skulptur bis 1800

---

So 19.04. 11:00 Uhr  
So 10.05. 11:00 Uhr

### „Der unfassbare Heilige“: Sebaldus von Nürnberg

Andreas Puchta M.A.

---

Mi 22.04. 19:00 Uhr  
So 26.04. 11:00 Uhr

### Frühgeschichte: Objekte aus der neuen Publikation zur Dauerausstellung

Dr. Tobias Springer, Leiter der Sammlung Vor- und Frühgeschichte






---

**Die Qualität der Zahl: Zahlen als Ordnungselement und Gestaltungsgröße in der Kunst**

Martin Turner

Mi 29.04. 19:00 Uhr  
So 03.05. 11:00 Uhr

---

**Der Olymp in Ton, Stein und Erz: Antike Gottheiten in den plastischen Künsten**

Oliver Nagler M.A.

Mi 13.05. 19:00 Uhr  
So 21.06. 11:00 Uhr

---

**Von Einzelkämpfern und Werkstattchefs: Künstlerische Spezialisierung in Renaissance und Barock**

Dr. Ines Pelzl

Mi 27.05. 19:00 Uhr  
So 31.05. 11:00 Uhr

---

**Vom Rand der Welt ins Universum: Der erstaunliche Aufstieg der Wundervölker**

Peggy Große M.A.

Mi 03.06. 19:00 Uhr  
So 07.06. 11:00 Uhr

---

**Glaube, Kunst und politisches Kalkül**

Dr. Alexandra Stein-Tasler

Mi 10.06. 19:00 Uhr  
So 14.06. 11:00 Uhr

---

**Der animalische Höllenrachen: Wandlungen eines Bildmotivs**

Dr. Johannes Pommeranz, Leiter der Bibliothek

Mi 24.06. 19:00 Uhr  
So 28.06. 11:00 Uhr

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer

**KOOPERATIONSFÜHRUNGEN MIT DER  
AKADEMIE CARITAS-PIRCKHEIMER-HAUS (CPH)**

---

**BILD UND BIBEL**

Gespräche vor Bildern und Altarretabeln

---

Fr 17.04. 15:30 Uhr

„Kachelofen“ aus Schloß Hohenaschau,  
Bozen, Ton, Fayenceglasur, 1555  
Ursula Gölzen und Pater Johannes Jeran SJ

---

€ 2,- zzgl. zum  
Eintrittspreis in beide  
Ausstellungshäuser

---

**KOMBIFÜHRUNGEN IM GERMANISCHEN NATIONAL-  
MUSEUM UND IN DER KUNSTHALLE**

---

So 12.04.  
14:30 Uhr – 16:30 Uhr  
So 10.05.  
14:30 Uhr – 16:30 Uhr

---

**Über die Flüchtigkeit der Zeit**

Darstellungen vom Verlauf der Zeit finden sich im Germanischen Nationalmuseum auf Werken unterschiedlicher Kunstepochen. Porträts gealterter Menschen, Stillleben mit welken Blumen und Darstellungen vergehender Schönheit thematisieren die Flüchtigkeit von Zeit. Auch Alicja Kwade findet in ihren Skulpturen, Installationen und Videoarbeiten in der Kunsthalle Nürnberg für das komplexe Phänomen der Zeit poetische Bilder.  
Dr. Annette Scherer

---

Di–Sa 10:30, 15:00 Uhr  
So, Feiertag 15:00 Uhr

---

**FÜHRUNGEN ZUM KENNENLERNEN DES MUSEUMS**

Die Führungen zum Kennenlernen des Germanischen Nationalmuseums sind ein kostenloses Angebot der ehrenamtlichen Mitarbeiter des GNM. Die Führung ist frei, es ist lediglich der Eintritt zu begleichen. Treffpunkt ist in der Eingangshalle.

ohne Anmeldung, nur für Einzelbesucher

Individuelle Gruppenführungen buchen Sie bitte unter erwachsene@kpz-nuernberg.de oder  
Telefon: +49 (0)911 1331-238



Die **STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DES GERMANISCHEN NATIONAL-MUSEUMS** eröffnet allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich als Stifter dauerhaft gemeinnützig zu engagieren. Sie bündelt das Wirken vieler Stifter für „ihr“ Nationalmuseum – damit die Werte unserer Vergangenheit für die Zukunft erhalten bleiben.

Erfahren Sie mehr unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de)  
oder sprechen Sie uns an.



# GESPRÄCHSREIHEN

Bei unseren Vermittlungsangeboten legen wir Wert auf das dialogische Prinzip. Deshalb sind viele unserer Führungen als Gespräch aufgebaut, in das Sie sich einbringen können und sollen. So wird das Kunsterlebnis zu einer persönlichen und aktivierenden Begegnung!

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer  
Findet die Veranstaltung  
in einer Sonderausstel-  
lung statt, so beträgt der  
Eintritt für Kulturkarten-  
inhaber € 4,-.

---

## OBJEKT IM FOKUS

Im Fokus steht ein einzelnes kunst- bzw. kulturhistorisches Objekt, über das rund eine Stunde lang intensiv diskutiert wird.

**Aufgrund der großen Nachfrage finden mittwochvormittags zwei Gespräche und samstagnachmittags ein Gespräch statt.**

---

Mi 01.04. 10:15 Uhr

---

**Marcel Breuer: Liege**, Entwurf 1935/36  
Ingrid Wambsganz M.A.

---

Mi 08.04. 10:15 Uhr

---

**Theodor von Gosen:**

Sa 11.04. 15:00 Uhr

**Zimmerdenkmal Heinrich Heines**, 1898

Mi 15.04. 10:15 Uhr

Bettina Kummert

---

Mi 15.04. 10:15 Uhr

---

**Harold Bengen: Auferstehung Christi**,

Sa 18.04. 15:00 Uhr

Farbgläser, 1914

Mi 22.04. 10:15 Uhr

Ursula Gölzen

---

Mi 22.04. 10:15 Uhr

---

**Claes Cornelisz. Moeyaert: Der Frühling**,

Sa 25.04. 15:00 Uhr

Gemälde, 1624

Mi 29.04. 10:15 Uhr

Andreas Puchta M.A.

---

Mi 29.04. 10:15 Uhr

---

**Hartwig Ebersbach: Gladiatorenkampf – Ein Traum**,

Sa 02.05. 15:00 Uhr

Gemälde, 1982

Mi 06.05. 10:15 Uhr

Ingrid Wambsganz M.A.

---

Mi 06.05. 10:15 Uhr

---

**Max Uhlig: Bildnisstudie in Rot**,

Sa 09.05. 15:00 Uhr

Gemälde, 1989

Mi 13.05. 10:15 Uhr

Sabine Peters M.A.

---

Mi 13.05. 10:15 Uhr

---

**Dieter Asmus: Mädchen mit rotem Stuhl**,

Sa 16.05. 15:00 Uhr

Gemälde, 1975/76

Mi 20.05. 10:15 Uhr

Bettina Kummert



GERMANISCHES NATIONALMUSEUM

**KUNST  
UND  
KULTUR  
ERLEBEN  
NEUES  
ENTDECKEN  
FREUNDE  
TREFFEN**

[HTTP://DIEAUFSESSIGEN.GNM.DE](http://DIEAUFSESSIGEN.GNM.DE)  
[FREUNDE@GNM.DE](mailto:FREUNDE@GNM.DE)  
FACEBOOK

---

Mi 20.05. 10:15 Uhr  
Sa 23.05. 15:00 Uhr  
Mi 27.05. 10:15 Uhr

---

Mi 27.05. 10:15 Uhr  
Sa 30.05. 15:00 Uhr  
Mi 03.06. 10:15 Uhr

---

Mi 03.06. 10:15 Uhr  
Sa 06.06. 15:00 Uhr  
Mi 10.06. 10:15 Uhr

---

Mi 10.06. 10:15 Uhr  
Sa 13.06. 15:00 Uhr  
Mi 17.06. 10:15 Uhr

---

Mi 17.06. 10:15 Uhr  
Sa 20.06. 15:00 Uhr  
Mi 24.06. 10:15 Uhr

---

Mi 24.06. 10:15 Uhr  
Sa 27.06. 15:00 Uhr

---

**Jakob Steinhardt: Erregte Juden (Pogrom),**

Gemälde, um 1913  
Jutta Gschwendtner

---

**Lucas Cranch d. Ä.: Venus mit Amor als Honigdieb,**

Gemälde, nach 1537  
Dr. Ingeborg Seltmann

---

**El Lissitzky: Siebenteiliger Tellersatz,**

Steingut, 1923  
Barbara Ohm

---

**Christian Wilhelm Ernst Dietrich:**

**Jason schläfert den Drachen ein,**

Gemälde, 1760/70, Dessau, Anhaltische Gemäldegalerie  
Christiane Haller M.A.

---

**Lucas Cranach d. Ä.: Bildnis des Kurfürsten Friedrich III. des Weisen, Gemälde, 1507/08**

Dr. Anke Reiß

---

**Mystische Verkündigung, Wirkteppich, Niederrhein,**

um 1500, München, Bayerisches Nationalmuseum  
Dr. Alexandra Stein-Tasler

---

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer  
Erwerb von bis zu vier  
Karten online unter  
[www.gnm.de](http://www.gnm.de) möglich

---

**KULTURGESCHICHTEN**

Das Germanische Nationalmuseum ist das größte kulturhistorische Museum im deutschen Sprachraum.

Es beherbergt Kunstobjekte und Alltagsgegenstände, die auf faszinierende Weise einen kontextuellen Blick auf verschiedene Epochen ermöglichen. Wenn Sie mehr über Kunst- und Kulturgeschichte erfahren möchten, dann begleiten Sie uns auf Haupt- und Nebenwegen durch das Schatzhaus der deutschen Geschichte und diskutieren Sie mit uns!

Gegenstand der Reihe sind jeweils kleinere, überschaubare Objektgruppen, deren kulturhistorischer Kontext ebenso beleuchtet wird wie ihre Bedeutung in kunsthistorischer oder ästhetischer Perspektive.

Dr. Gesa Büchert (Historikerin)

Andreas Puchta M.A. (Kunsthistoriker)

---

Do 30.04. 10:15 Uhr

---

**Wikipedia 1389: Der Schöne Brunnen**

---

Do 21.05. 10:15 Uhr

---

**Barocke Sinnbilder: Das Stillleben im 17. Jahrhundert**

---

Do 18.06. 10:15 Uhr

**„Ach, wenn mir's nur gruselte“: Die Sonderausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“**

Als **MITGLIED** des Germanischen Nationalmuseums sind Sie im Vorteil: Sie haben freien Eintritt in die Sammlungen und das Kaiserburg-Museum sowie ermäßigten Eintritt in die Ausstellungen. Sie werden zu den Ausstellungseröffnungen eingeladen und erhalten wertvolle Buchpublikationen als Jahresgabe – und das alles schon für € 40,- im Jahr (Einzelmitgliedschaft), Ermäßigungen für Senioren (€ 30,-) und Schüler und Studenten (€ 20,-).

Infos unter Telefon: +49 (0)911 1331-110  
Servicebüro für Mitglieder



NEU

€ 2,-  
Erwerb von bis zu  
vier Karten online unter  
www.gnm.de möglich

### **BILDER ERZÄHLEN: KUNST UND RELIGION IM GESPRÄCH**

Was lesen Kunsthistoriker aus Kunstwerken mit religiösem Inhalt? Wie deuten Theologen sie? Wo finden sie sich, wo gibt es Klärungsbedarf? Eine neue Veranstaltungsreihe befragt Kunstwerke aus kunsthistorischer und theologischer Sicht. Je ein Wissenschaftler/eine Wissenschaftlerin des Museums und ein Theologe/eine Theologin betrachten Gemälde und Skulpturen und deuten sie mit ihren fachspezifischen Methoden. Durch den Austausch beider Disziplinen werden unterschiedliche Sichtweisen deutlich, das Verständnis des ursprünglichen Entstehungszusammenhangs und der Bedeutungsebenen vertieft.

Eine Kooperation des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Nürnberg mit dem Germanischen Nationalmuseum, dem Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ) sowie Eckstein – Das Haus des evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Nürnberg.

Mi 17.06. 19:00 Uhr  
Kartäuserkirche

#### **Johannes, David und ein versteckter Stifter**

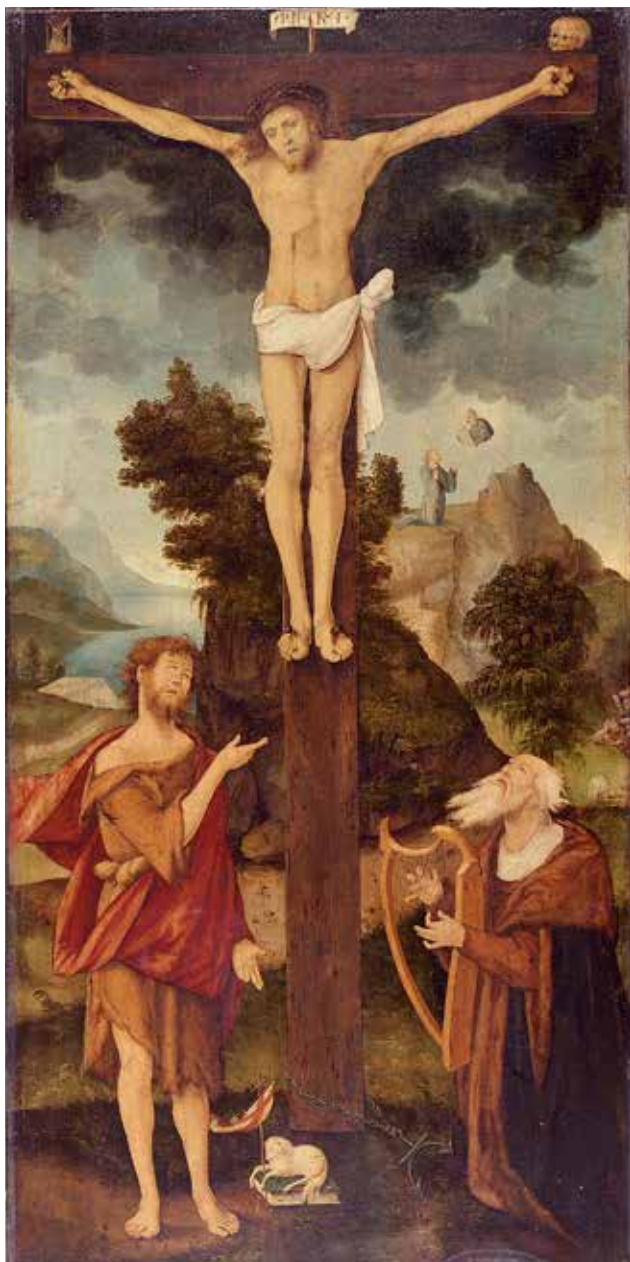
Hans Schäufelein: Christus am Kreuz mit Johannes dem Täufer und König David, Malerei auf Lindenholz, 1508

Vor oder nach Luther? Epitaph oder Altarflügel? Die rätselhafte Kreuzigungstafel stammt von Hans Schäufelein (um 1482–1540), der bis 1507 Mitarbeiter in der Werkstatt Albrecht Dürers in Nürnberg war und später Stadtmaler von Nördlingen wurde. Sein Tafelgemälde einer Kreuzigung Christi trägt das Datum 1508, als Schäufelein in Südtirol nachgewiesen ist. Dort kann die Tafel aber nicht entstanden sein. Sie gibt noch weitere Rätsel auf: Das Bildprogramm mit der Gesetzesübergabe an Moses und dem unter dem Kreuz Christi knienden König David ist höchst ungewöhnlich. Setzt dies tatsächlich reformatorische Vorbilder aus der Werkstatt Cranachs voraus, wie die jüngste Forschung annahm? Muss man die Tafel deutlich später datieren? Bei der technologischen Untersuchung kam außerdem ein Stifter mit Totenschädel zum Vorschein, der schon sehr früh übermalt wurde. Welche Geschichte verbirgt sich hinter diesem Tafelgemälde?

Dr. Daniel Hess,  
Sammlungsleiter Malerei bis 1800 und Glasmalerei  
Prof. Dr. Anselm Schubert,  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

DIE VORTRAGSREIHE WIRD GROSSZÜGIG UNTERSTÜTZT VON





*Hans Schäufelein: Christus am Kreuz mit Johannes dem Täufer und König David, 1508, Germanisches Nationalmuseum*



# KURSE UND WORKSHOPS

FÜR ERWACHSENE  
UND JUGENDLICHE



---

Anmeldung erforderlich  
max. 15 Teilnehmer  
Kursgebühr: € 45,- für  
drei Termine inklusive  
einem Stück Kuchen und  
einem Getränk im Café  
Arte und inklusive Eintritt  
(€ 30,- für Mitglieder  
des GNM und Inhaber  
der Kulturkarte)

---

Kurs 1:  
Do 16.04. 15:00 Uhr  
Kurs 2:  
Do 23.04. 15:00 Uhr

---

Kurs 1:  
Do 07.05. 15:00 Uhr  
Kurs 2:  
Do 28.05. 15:00 Uhr

---

Kurs 1:  
Do 11.06. 15:00 Uhr  
Kurs 2:  
Do 25.06. 15:00 Uhr

---

## **SPÄTLESE.** **KUNSTUNTERHALTUNG FÜR REIFERE JAHRGÄNGE**

In entspannter Atmosphäre und mit Muße erschließen wir uns gemeinsam Geschichte und Geschichten der Exponate. Wir hören Spannendes über die Ausstellungsstücke, zu den Künstlern und zur Entstehungszeit. Beim geselligen Nachmittagskaffee im Bistro des Museums bietet sich Ihnen im Anschluss die Möglichkeit, das Gehörte zu vertiefen. Das Veranstaltungsformat „Spätlese“ wendet sich exklusiv an ältere Kunstinteressierte und bietet seinen Teilnehmern eine interessante Mischung aus anspruchsvoller Kunstunterhaltung und aktiver Mitgestaltung.  
Dr. Annette Scherer, Kunsthistorikerin und Kulturpädagogin

---

## **Rauschende Flügel.** **Der Verkündigungengel in der Spätgotik**

---

## **Kantige Köpfe.** **Kubistische Porträts von William Wauer**

---

## **Organische Formen.** **Eine Prunkbowle des Jugendstils von Friedrich Adler**





# FASZINIEREND

Einzigartig und faszinierend vielfältig. Seit über 120 Jahren verwandeln wir Wissen in umfassende Kompetenz und fügen der Geschichte der Mobilität neue Kapitel hinzu. Begeisterung ist unser Antrieb auf der Suche nach Neuem. Gemeinsam bewegen wir die Welt.

[www.schaeffler.com](http://www.schaeffler.com)



**FAG**

**SCHAEFFLER**

---

Anmeldung erforderlich  
Kursgebühr: € 42,-  
Mi 29.04., 20.05., 10.06.  
jeweils 18:30–20:30 Uhr  
maximal 15 Teilnehmer

### **KREATIVE BILDBETRACHTUNG – ZEICHNEN IM MUSEUM!**

Nach einem gemeinsamen Gespräch vor ausgewählten Kunstwerken werden erste Skizzen direkt vor den Bildern und Skulpturen angefertigt. Ziel dieser kreativen Art der Kunstbetrachtung ist es, sich mit allen Sinnen auf ein Kunstwerk einzulassen, um es mit neuen Augen sehen zu können. Die angenehme Atmosphäre des Museums fördert die Konzentration beim Zeichnen.

Bitte mitbringen: Zeichenblock oder Skizzenbuch Din A4 und Din A3. Weiche Bleistifte, evtl. auch Buntstifte, Spitzer  
Sylvie Ludwig

---

Anmeldung erforderlich  
Kursgebühr: € 42,-  
Kurs 1:  
Mi 15.04., 06.05., 03.06.  
Kurs 2:  
Mi 22.04., 13.05., 17.06.  
jeweils 18:00–20:30 Uhr  
maximal 15 Teilnehmer

### **MALEN MIT ACRYL**

Die Kursteilnehmer betrachten an jedem Abend ein Gemälde in den Sammlungen des Germanischen Nationalmuseums. Anschließend setzen sie ihre Eindrücke und die im Gespräch gewonnenen Erfahrungen bildnerisch um.

Jutta Gschwendtner

---

Anmeldung erforderlich  
Kursgebühr: € 20,-  
(inkl. Eintritt)  
zzgl. € 8,- Materialgeld

### **KUNSTKURS FÜR KINDER**

Wir beginnen mit einer spannenden Rundreise durch die fantastischen Bilderwelten der „Monster“-Ausstellung: Gemeinsam betrachten wir unheimliche Bilder und tolle Figuren und besprechen ihre Geschichten. Dann darf sich jeder sein Lieblingsbild oder seine Lieblingsfigur suchen und diese abzeichnen. Nachmittags nähern wir kuschelige Monster und Tierwesen aus Filz- und Walkstoffen, füllen sie mit Wolle und sticken ein Gesicht darauf. Fertig ist dein Monster!

Bitte mitbringen: Essen und Trinken für die Mittagspause  
Sylvie Ludwig

---

Sa 13.06.  
10:00–15:00 Uhr

### **Kuschelige Monster – Handgenäht (ab 8 Jahren)**

---

### **ANMELDUNG FÜR ALLE KURSE**

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
Telefon: +49 (0)911 1331-238  
E-Mail: erwachsene@kpz-nuernberg.de  
Die Kursgebühr ist am ersten Kurstermin  
an der Kasse des GNM zu entrichten.

Lassen Sie sich von Kunst,  
Geschichte und Kultur begeistern.

Einen unterhaltsamen Besuch im  
Germanischen Nationalmuseum  
wünscht Ihnen

Ihr Dienstleister mit Herz und Verstand

**Fürst**  
GRUPPE



[www.fuerst-gruppe.de](http://www.fuerst-gruppe.de)

# MUSEUMS-SPRECHZEIT



*Roelant Savery: Der Turmbau zu Babel, 1602,  
Germanisches Nationalmuseum*

---

Teilnahme frei

---

Sunday April 5<sup>th</sup>, 2 pm  
Sunday April 19<sup>th</sup>, 2 pm  
Sunday May 3<sup>rd</sup>, 2 pm  
Sunday May 17<sup>th</sup>, 2 pm  
Sunday June 7<sup>th</sup>, 2 pm  
Sunday June 21<sup>st</sup>, 2 pm

---

€ 2,-, Eintritt frei  
maximal 25 Teilnehmer  
Erwerb von bis zu vier  
Karten online unter  
[www.gnm.de](http://www.gnm.de) möglich

---

Wed April 8<sup>th</sup>, 6:15 pm

---

Wed May 13<sup>th</sup>, 6:15 pm

---

Wed June 24<sup>th</sup>, 6:15 pm

---

## FÜHRUNGEN IN ENGLISCHER SPRACHE

---

### **Guided Tour: Highlights of the Permanent Collections**

A voyage of discovery through German art and culture. This guided tour for individual visitors is intended to orient you with the museum's diverse architecture and extensive collections. Find out more about the outstanding highlights from pre- and ancient history up until the present.

---

## THEMENFÜHRUNGEN IN ENGLISCHER SPRACHE

### **English Language Tours**

---

**Crafts and Craftsmen** Goldenes Handwerk  
Karen Christenson

---

**Exploring Germany's Food History**  
Kulinarische Kulturgeschichte  
Erin Narloch

---

**Women by Cranach** Cranachs Frauen  
Erin Narloch

---

**FÜHRUNGEN IN ITALIENISCHER SPRACHE****Obiettivo italiano su ...**

Dr. Monica Giorgetti-Stierstorfer

€ 2,- zzgl. Eintritt  
maximal 25 Teilnehmer  
Erwerb von bis zu vier  
Karten online unter  
www.gnm.de möglich

---

**Vetri, ceramiche e gioielli: il « Made in Italy »  
nella collezione del Gewerbemuseum**

Fr 24.04. 16:30 Uhr

---

**La « cucina di Francoforte », 1926**

Fr 22.05. 16:30 Uhr

---

**Visita guidata in italiano nell'esposizione  
« Mostri. Mondi di immagini tra spavento e comicità »**

Fr 26.06. 16:30 Uhr

---

**FÜHRUNGEN IN RUSSISCHER SPRACHE  
ТЕМАТИЧЕСКИЕ ЭКСКУРСИИ НА РУССКОМ ЯЗЫКЕ**€ 2,-, Eintritt frei  
maximal 25 Teilnehmer  
Erwerb von bis zu vier  
Karten online unter  
www.gnm.de möglich

---

**Деревенские горницы**Bauernstuben  
Tatiana Mihailova

Mi 01.04. 18:15 Uhr

---

**Автопортрет Рембрандта**Rembrandts Selbstbildnis  
Elena Vassilieva

Mi 06.05. 18:15 Uhr

---

**Портреты Кранаха**Frauen bei Cranach  
Elena Vassilieva

Mi 03.06. 18:15 Uhr

---

**Экскурсия по выставке Кранаха**Ausstellungsrundgang Cranach  
Elena Vassilieva

So 28.06. 14:00 Uhr

---

**FÜHRUNG ZUM KENNENLERNEN DES MUSEUMS  
IN RUSSISCHER SPRACHE  
ОБЗОРНЫЕ ЭКСКУРСИИ ПО МУЗЕЮ НА РУССКОМ  
ЯЗЫКЕ**

Teilnahme frei

Tatiana Mihailova

So 12.04. 14:30 Uhr  
So 14.06. 14:30 Uhr

# KINDER UND FAMILIEN

Sonntags steht bei uns das junge Publikum im Mittelpunkt: Bei Kindermalstunden, Familienführungen oder Kinder-Eltern-Aktionen sind alle zu spannenden und kreativen Stunden eingeladen. Es fällt jeweils ein Kostenbeitrag zzgl. des Museumseintritts an.

---

So 10:45–12:15 Uhr  
€ 2,– pro Kind

## KINDERMALSTUNDE

Kinder ab 4 Jahren können hier jeden Sonntag in den Räumen des KPZ ohne ihre Eltern frei und großformatig malen.

Achtung: nicht am Ostersonntag!

---

€ 2,– pro Kind  
zzgl. Eintritt

## „KOMM, ICH ERKLÄR DIR EIN BILD ...“ KINDERFÜHRUNGEN ZU RELIGIÖSEN BILDTHEMEN (60 MIN)

Maximal 25 Teilnehmer, bitte lassen Sie Kindern gegebenenfalls Vorrang und beachten Sie die Altersempfehlungen. Im Online-Ticketshop des GNM können Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) im Vorfeld bis zu vier Karten für Kinder erwerben. Erwachsene zahlen nur den Eintritt.

---

So 05.04. 15:00 Uhr

### Kennt ihr Osterkrippen? (ab 5 Jahren)

Nein? Deshalb bauen wir gemeinsam eine Osterkrippe auf und hören die Ostergeschichte. Im Anschluss entdecken wir im Museum ein Bild, das die gleiche Geschichte erzählt.

Edith Link

---

So 17.05. 10:30 Uhr  
So 24.05. 15:00 Uhr

### Maria und die Rosen (ab 5 Jahren)

Wir entdecken Mariens besondere Bedeutung für die Menschen und schnuppern an echten Blüten.

Edith Link

---

So 21.06. 10:30 Uhr  
So 28.06. 15:00 Uhr

### Johannes und das Feuer (ab 6 Jahren)

Kennt ihr das Johannes-Feuer? An wen wird hier gedacht? Wir gehen auf Entdeckungstour, suchen nach dem Mann mit Fell und hören, wer er war und was ihn mit Jesus verbunden hat.

Corinna Krestel-Mathias



## Wir vermitteln.

Führungen für Erwachsene  
Veranstaltungen für Schulklassen  
Familien-Führungen  
Kinder-Eltern-Aktionen  
Kunstkurse

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum  
der Museen in Nürnberg (KPZ)  
[www.kpz-nuernberg.de](http://www.kpz-nuernberg.de)

---

€ 2,— pro Kind  
zzgl. Eintritt

### **KINDERFÜHRUNGEN (60 MIN)**

Maximal 25 Teilnehmer, bitte lassen Sie Kindern gegebenenfalls Vorrang und beachten Sie die Altersempfehlungen. Im Online-Ticketshop des GNM können Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) im Vorfeld bis zu vier Karten für Kinder erwerben. Erwachsene zahlen nur den Eintritt.

---

So 03.05.  
Achtung: Beginn um  
11:00 Uhr

#### **Das Rätsel der schlafenden Häuser (ab 5 Jahren)**

Mit Taschenlampen bewaffnet stöbern wir nach kuriosestem Hausrat: Wer findet Tellerbissen, Drachen und die heimlichen Gemächer? Reim für Reim kommen wir den Geheimnissen der Häuser auf die Schliche. Eine Reise für junge Entdecker in den Alltag des 17. Jahrhunderts im Miniaturformat.

Alexandra Hojenski

---

So 10.05. 10:30 Uhr

#### **Von A wie Albrecht bis Z wie Zauberhut (ab 6 Jahren)**

In unserem riesigen Museum gibt es zu jedem Buchstaben des Alphabets ein ganz besonderes Werk. Lasst uns gemeinsam rätseln und entdecken!

Steffi Leisenheimer

---

€ 2,— pro Kind  
zzgl. Eintritt

### **KINDER-ELTERN-AKTIONEN (120 MIN)**

Maximal 25 Teilnehmer, bitte lassen Sie Kindern gegebenenfalls Vorrang und beachten Sie die Altersempfehlungen. Im Online-Ticketshop des GNM können Sie unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de) im Vorfeld bis zu vier Karten für Kinder erwerben. Erwachsene zahlen nur den Eintritt.

---

So 12.04.10:30 Uhr

#### **Ganz schön uhrig – Von alten und neuen Zeitmessgeräten (ab 6 Jahren)**

Wie sah Zeitmessung im Mittelalter aus? Wie veränderte sich der Alltag der Menschen, als es „plötzlich“ Uhren gab? Und was hat es mit der berühmten Henlein-Uhr auf sich? Wir lernen verschiedenste Zeitmessgeräte kennen und betrachten 500 Jahre alte Taschenuhren – und das nicht nur von außen! Dabei begegnen uns lustige Namen und geniale Erfindungen.

Brunhild Holst



---

**Ritter Rost (ab 6 Jahren)**

Kettenhemd und Lanzenspitze, Turnier, Jagd und Kampf: Wir entdecken Bilder und Objekte im Museum, die über das Ritterleben in vergangenen Zeiten erzählen. Eine nachgebaute Ritterrüstung können wir auseinander nehmen, wieder zusammensetzen und anprobieren. Der eigene Ritterschild, der zum Abschluss angefertigt wird, darf natürlich mitgenommen werden.

Dr. Alexandra Stein-Tasler

So 19.04. 10:30 Uhr

---

**Gold – ein ganz besonderer Glanz (ab 6 Jahren)**

Gold fasziniert die Menschen schon seit Jahrtausenden. Da es schwer zu gewinnen war, verwendete man es nur für besondere Gegenstände. Um es möglichst wirkungsvoll zu verarbeiten, schlug man es zu dünnem Goldblech aus. Zwei dieser Goldblecharbeiten sehen wir uns genauer an, um dann selbst eine kleine Treibarbeit herzustellen. Dabei machen wir uns auch Gedanken über religiöse Vorstellungen längst vergangener Zeiten und erfahren etwas über archäologische Ausgrabungen.

Dr. Alexandra Stein-Tasler

So 26.04. 10:30 Uhr

---

**Die Liebesgöttin will neue Kleider! (ab 6 Jahren)**

Komm und staune über die überraschende Geschichte von der nackten Venus und dem kleinen Dieb. So manch einer hat schon versucht, sie passend zu bekleiden. Doch gelungen ist es noch keinem. Dass Du aber nun die tollsten Kleider falten, zupfen, bauschen oder reißen wirst, da ist sich die Liebesgöttin ganz sicher.

Yulia Vishnevskaya M.A.

Sabine Peters M.A.

zzgl. € 1,- Materialgeld

So 31.05. 10:30 Uhr

So 14.06. 10:30 Uhr

---

**Seeungeheuer, Drachen und andere Monster (ab 6 Jahren)**

In der Sonderausstellung über Monster begegnen wir schrecklichen Ungeheuern und sonderbaren Fabelwesen aus sieben Jahrhunderten – von den Stundenbüchern des Mittelalters bis zu Comicfiguren aus der Gegenwart. Danach erschaffen wir unser eigenes fantastisches Tierwesen: einen fliegenden Drachen, ein Seeschlangenfeder oder vielleicht einen Einhorn-Giraffen-Hund?

Ursula Rössner

So 07.06. 10:30 Uhr

So 28.06. 10:30 Uhr

# CAFÉ ARTE

Ob einfach eine Tasse Kaffee mit Kuchen, ein schmackhaftes Mittagessen oder ein Gläschen Wein am Abend: Das Museumscafé Arte ist der ideale Ort für eine Kunstpause in stimmungsvollem Ambiente. Küchenchef Andreas Maierhofer verwöhnt Sie mit seinen österreichisch inspirierten Kreationen oder sorgt für einen schnellen Espresso zwischendurch.

---

**täglich Frühstück ab 10:00 Uhr**

**Informationen unter [www.museumscafe-arte.de](http://www.museumscafe-arte.de)**

---

€ 28,- (exkl. Getränke)

€ 11,- Kinder bis 12 J.

## **KUNSTGENUSS**

### **Der Museumsbrunch**

#### **im Germanischen Nationalmuseum**

Der Brunch beginnt um 10:00 Uhr.

Die Führungen zum Museumsbrunch starten um 11:00, 11:30, 12:00 und 12:30 Uhr.

---

So 10.05.

### **Ein hoch auf die Frau!**

Am Muttertag wollen wir mit unseren Führungen die Frau in den Mittelpunkt stellen. Mächtig und schön, clever und verführerisch – im Germanischen Nationalmuseum kann man außergewöhnlichen Frauen begegnen.

Dr. Teresa Bischoff und Dr. Ingeborg Seltmann

---

So 21.06.

### **Monströse Vorlieben**

Diese Führung ist nichts für schwache Gemüter, denn Sie begegnen Unholden, Schreckgespenstern und Monstern Andreas Puchta M.A. und Christiane Haller M.A.

---

Im Preis von € 28,- sind der Eintritt in das gesamte Museum einschließlich der Sonderausstellungen und die Brunchführung enthalten. Für einen kleinen Aufpreis können Sie auch an den anderen Sonntagsführungen teilnehmen. Das Führungsangebot am jeweiligen Tag entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender hinten in diesem Heft.

Reservierungen im Café Arte  
unter Telefon: +49 (0)911 1331-286

# Café Arte

ESSEN WEIN KULTUR



**Das Restaurant im Germanischen Nationalmuseum**

Täglich frisches **Mittagessen** mit feinsten, regionalen Produkten

Mittagskonzert „**Phil & Lunch**“ mit der Staatsphilharmonie Nürnberg

Monatlicher **Sonntagsbrunch** inklusive Museumseintritt

Jazzkonzerte mittwochabends, moderne **Musik bei freiem Eintritt**

Feine, ausgesuchte Weine aus der hauseigenen **Vinothek**

**Veranstaltungen und Feiern** im Museumscafé, komplett organisiert

Tageskarte unter [www.museumscafe-arte.de](http://www.museumscafe-arte.de)

Das **Café Arte** ist frei zugänglich ohne Eintrittskarte

Jetzt neu!  
Frühstück  
ab 10 Uhr

0911.1331286 | [www.museumscafe-arte.de](http://www.museumscafe-arte.de)  
geöffnet Di - So 10 - 18 Uhr und Mi bis 21 Uhr

Café Arte | Kartäusergasse 1 | 90402 Nürnberg

# MUSIK UND LITERATUR

---

## MUSICA ANTIQUA



---

Sa 25.04.  
18:00–24:00 Uhr  
Aufseß-Saal

### KARTEN

---

€ 36,– regulär  
€ 24,– ermäßigt und  
GNM-Mitglieder

---

Vorverkauf  
an der Museumskasse  
Im Online-Ticketshop  
unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de)  
Bayerischer Rundfunk –  
Studio Franken  
Tel: +49 911 6550-19270  
[studiofranken.shop@br.de](mailto:studiofranken.shop@br.de)  
und allen Vorverkaufsstellen

### Mythos

#### Die Lange Nacht der Alten Musik

Es ist wieder soweit! Nach drei Jahren findet wieder eine „Lange Nacht der Alten Musik“ zum Abschluss der Musica-Antiqua-Saison statt. Das Motto lautet „Mythos“. So einfach der Begriff, so komplex und variantenreich seine Bedeutung, die vom Laut bis zur Sage reicht. Vor allem um Götter und Helden ranken sich Geschichten, die Musiker und Komponisten seit Urzeiten inspirierten.

Jos van Immerseel und sein Ensemble Anima Eterna widmen sich u.a. dem Schlüsselwerk des poetischen Symbolismus um Pelléas et Mélisande, der Spanier Fahmi Alqhai und die Accademia del Piacere sind dagegen dem Mythos der spanischen Barockmusik in der Kolonialzeit auf den Fersen. Das Ensemble Villancico unter Peter Pontvik schaut sich im Barockdschungel Lateinamerikas um, und Les Musiciens de Saint-Julien begegnen dem alten Mythos des Hirten.

Lust auf mehr? Dann freuen Sie sich auf unsere sechsstündige Mythostour live in drei Sälen, live auf BR-Klassik und live im Videostream auf [br-klassik.de](http://br-klassik.de)!

KOOPERATION  
MIT

**BR**  
**KLASSIK**



**IN MODE. KLEIDER UND BILDER AUS RENAISSANCE UND FRÜHBAROCK.** Das GNM besitzt eine der bedeutendsten Sammlungen frühneuzeitlicher Kleidung in Europa. Freuen Sie sich auf Mode als ein damals wie heute hochaktuelles Thema. Ausstellung vom 03.12.2015 bis 06.03.2016.

Mehr unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de)

---

Eintritt frei

## JAZZ IM GNM

Einmal im Monat, immer mittwochs, laden Studierende der Hochschule für Musik Nürnberg zu einem Abend mit swingenden Jazz-Melodien und spannungsreichen Improvisationen. Bei einem Glas Wein oder Bier fügt sich all dies im Café Arte zu einem Kultur-Abend der besonderen Art. Verbinden Sie den Konzertbesuch während der langen Öffnungszeiten am Mittwochabend mit einem Ausstellungsbesuch.



---

Mi 08.04. 19:30 Uhr

### **Bullet Groove**

Das Quartett „Bullet Groove“ hat sich den treibenden Grooves und mitreißenen Rhythmen des Funk, des R'n'B, des Soul und des Fusion-Jazz verschrieben. Jeder Ton und rhythmische Impuls dienen nur einem einzigen Zweck: Die Zuhörer sollen den Groove spüren können! Dafür interpretieren die vier Nürnberger Musiker Songs von Kool and the Gang, King Curtis und eigene Kompositionen.





Machen Sie Ihre **VERANSTALTUNG** zum unvergesslichen Erlebnis. Tagen Sie im größten kulturhistorischen Museum Deutschlands. Organisieren Sie Ihre Veranstaltung in ungewöhnlichem Ambiente, für 40 bis 500 Personen. Herzlich willkommen: [www.gnm.de](http://www.gnm.de)

Infos unter Telefon: +49 911 1331-233  
Servicebüro für Mieter



---

Mi 13.05. 19:30 Uhr

### **Into the Void**

Void steht für Leere und das Nichts. In der Astronomie und der Astrophysik bezeichnen Voids riesige Leerräume zwischen den größten Strukturen des Universums. Dieses Bild dient Dominik Vogls Programmmusik als Kompositionsgrundlage. In ihrer sehr speziellen Besetzung unterwirft sie sich keinen bestehenden Normen. Der Einfluss unterschiedlicher Elemente wie Groove-Jazz, Pop, Klassik und Moderne machen den Reiz seiner Kompositionen aus und lässt beim Zuhörer augenblicklich Bilder und Geschichten entstehen.



---

Mi 10.06. 19:30 Uhr

### **Linda Capo**

Hausgemachte Pop- und Jazztunes über die Liebe und Co. Die Band Linda Capo spielt hausgemachte Songs von sauer bis erntereif. Songwriterin und Sängerin Linda Mund kann man beim Singen laut denken hören - in deutscher und englischer Sprache. Wenn sie zwischen die Zeilen der Liebe und Pseudo-Liebe gerät, von ihren WG-Erfahrungen berichtet und vom Date mit dem Sinn des Lebens, wird sie musikalisch unter- und übermalt von ihrer jungen Band. So entsteht ein farbenfrohes Klangerlebnis à la PopJazz.



**Von Kunst  
und Kultur lässt  
man sich gerne  
inspirieren.**

Freuen Sie sich auf das abwechslungsreiche Programm des Germanischen Nationalmuseums. DATEV – eines der führenden IT- und Softwarehäuser in Europa – wünscht Ihnen einen anregenden Besuch.

**[www.datev.de](http://www.datev.de)**



Zukunft gestalten. Gemeinsam.

---

Eintritt frei

### **ANKLANG**

Die beliebte Musikreihe AnKlang, die wir in Kooperation mit der Hochschule für Musik veranstalten, findet einmal im Monat immer donnerstags statt. Erleben Sie klassische Konzerte mit jungen Talenten in konzentrierter Atmosphäre.

Beginn ist jeweils um 18:00 Uhr, exklusiv für die Konzertbesucher bleibt das Café Arte bis 19:00 Uhr geöffnet.

Die Sektbar öffnet bereits um 17:30 Uhr.



---

Do 16.04. 18:00 Uhr

### **Musikalische Leckereien**

Lassen Sie sich verzaubern von ausgewählten Werken der klassischen und romantischen Violinen-Literatur. Tauchen Sie ein in die Welt der schönsten Stücke für Violine und Klavier.

---

Do 07.05. 18:00 Uhr

### **The Harp. Cross Over the World!**

Virtuose alpenländische Volksmusik, die feurige Folklore Südamerikas, mystische Klänge aus Irland, Jazz & Blues, europäische Kunstmusik von Barock bis heute, solistisch und im Ensemble – so zeigt sich die Harfe in all ihrer Vielseitigkeit!

Die Harfenklasse von Prof. Lilo Kraus lädt zu einer fantastischen Reise in die spannende Welt der Harfe ein. Dieses Konzert ist bunt, traditionell und experimentell!

---

## HornKlang

Stimmungsvolle Werke für Ventilhorn und historisches Naturhorn

Mit keinem anderen Instrument assoziieren wir die Klänge von Wald und Wiese, wie mit dem Horn. Das moderne Waldhorn entwickelte sich aus den Jahrhunderte alten einfachen Signal- und Jagdhörnern über das Naturhorn aus der Zeit der Klassik bis hin zum heutigen Ventilhorn. Eines ist dem Horn aber immer geblieben: Der charakteristische Klang, den Robert Schumann einst als die Seele des Orchesters bezeichnete.

Freuen Sie sich auf reizvolle Hornmusik aus vier Jahrhunderten, gespielt vom Hornensemble der Hochschule für Musik Nürnberg.

Klasse Prof. Hansjörg Angerer

Do 18.06. 18:00 Uhr



---

## PHIL&LUNCH IM CAFÉ ARTE

Klassische Musik zum Verweilen. Einmal im Monat, immer donnerstags, laden die Nürnberger Philharmoniker zum Lunchkonzert ins Germanische Nationalmuseum. Von der Kammermusik über kleine Orchesterwerke bis zu Liederprogrammen reicht das Angebot, das die Dauer einer Mittagspause nicht überschreitet.

Eintritt frei

---

Do	02.04.	13:00 Uhr
Do	07.05.	13:00 Uhr
Do	28.05.	13:00 Uhr

---

## LITERATUR IM GNM

Hier kommen Literaturliebhaber auf ihre Kosten! Schriftstellerinnen und Schriftsteller lesen im Café Arte aus ihren Werken zu Themen aus Kunst und Kultur. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, sich im Gespräch mit den Autoren und Gästen auszutauschen und sich die vorgestellten Bücher signieren zu lassen. Zum kulinarischen Genuss bieten wir ausgewählte Weine und kleine Snacks.

---

Do 23.04. 19:00 Uhr  
Eintritt € 6,-

Reservierung  
im CEDON Museumshop  
Tel. +49 (0)911 2358113



### **Johann Wolfgang von Goethe und Caspar David Friedrich: zwei Genies, zwei Epochen ...** Lesung mit Lea Singer

Johann Wolfgang von Goethe und Caspar David Friedrich, das sind der betuchte Frankfurter Großbürgersohn und der Seifensiedersprössling aus Greifswald, der Herr der Sprache und der Maler, der weder richtig reden noch richtig schreiben kann, der diplomatische Minister und der Habenicht ohne Manieren. Doch eines verbindet sie: Beide fasziniert die Erkundung der Wolken. Goethe als Forscher, der ein neues Terrain der Wissenschaft erobern möchte, Friedrich als ein Künstler, der in der Natur Gott sucht. Aber als Friedrich eines seiner Gedichte malt, sieht der Geheimrat nur Wolkengebirge, wo er das Klagelied eines Schäfers verdichtet hat. Luise Seidler, eine junge Porträtmalerin, die beiden gefällt, arrangiert schließlich ein Treffen zwischen den zwei Künstlern. Was geschieht, wenn zwei so unterschiedliche Charaktere aufeinanderprallen?

Lea Singer studierte Kunstgeschichte, Literatur- und Musikwissenschaften und wurde in München promoviert. Dort lebt und arbeitet sie als Schriftstellerin, Publizistin und Sachbuchautorin. Sie hat einige Romane über große Persönlichkeiten und Begebenheiten der Musikgeschichte geschrieben. 2010 erhielt sie den renommierten „Hannelore-Greve-Literaturpreis“ für ihr belletristisches Gesamtwerk.

In der Sammlung des 19. Jahrhunderts befindet sich Caspar David Friedrichs Gemälde „Schneehügel mit Raben“.

# NEUERSCHEINUNGEN

## AUS DEM VERLAG DES GERMANISCHEN NATIONALMUSEUMS

---

### WELTTAG DES BUCHES

Am Donnerstag, 23. April ist es wieder so weit, dann begehen deutschlandweit Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken, Schulen und Lesebegeisterte den „Welttag des Buches“. Diese regionale Tradition ist zu einem internationalen Ereignis geworden. Im Jahr 1995 erklärte die UNESCO den 23. April zum weltweiten Feiertag für das Lesen, für Bücher und die Rechte der Autoren. Aus diesem Anlass findet in der Eingangshalle ein großer Sonderverkauf statt, bei dem alte Katalog und Sammelbände aus den Bereichen Kunst- und Kulturgeschichte zum Sonderpreis angeboten werden. Kommen Sie vorbei und stöbern Sie!

Do 23.04.  
10:00-18:00 Uhr

---

### MANFRED WELKER, HISTORISCHE SCHLÜSSEL UND SCHLÖSSER IM GERMANISCHEN NATIONALMUSEUM

Bestandskatalog

Seit seiner Gründung 1852 sammelt das Germanische Nationalmuseums Schlüsseln und Schlösser. Der Bestand enthält teils herausragende Stücke des 15. bis 18. Jahrhunderts. Durch die Sammlung des Bayerischen Gewerbemuseums in Nürnberg, die 1989 ins Haus kam, gelang eine Ergänzung um bedeutende barocke und historisierende Objekte.

Der wissenschaftliche Bestandskatalog dokumentiert erstmals alle rund 340 Stücke, begleitet von jeweils zumindest einer Abbildung, ergänzt um Röntgenaufnahmen von Schlössern. Dem Katalogteil steht eine Einführung zu Herstellung und Material, Schmiede- und Schlosserhandwerk sowie zur Sammlungsgeschichte voran. Bestimmungen von Nürnberger Handwerksordnungen und ein Werkstattinventar geben Einblick in das Schlosserhandwerk des 16. und 17. Jahrhunderts, ein Glossar erläutert die Fachbezeichnungen. Die Konkordanz der Katalog- und der Inventarnummern sowie das Personenregister erschließen den Band.



Nürnberg 2014,  
363 Seiten,  
337 Kat.-Nummern,  
363 teils ganzseitige  
sw Abb.,  
Festeinband,  
27,5 x 22,5 cm,  
Preis: € 48,-,  
Bestellnummer 720  
ISBN 978-3-936688-45-0

# KAISERBURG-MUSEUM



## ÖFFNUNGSZEITEN

---

April bis September  
täglich 09:00 – 18:00 Uhr

Oktober bis März  
täglich 10:00 – 16:00 Uhr

---

Information und Buchung  
von Kindergeburtstagen  
und Führungen

Mo–Do 9:00–15:00 Uhr

Fr 09:00–13:00 Uhr

beim KPZ unter

Tel. +49 (0)911 1331-238

oder

erwachsene@kpz-

nuernberg.de

Die Nürnberger Kaiserburg ist eines der bedeutendsten Bauwerke der Stauferzeit und des späten 13. Jahrhunderts. Hier zeigt das Germanische Nationalmuseum bedeutende Originale aus seiner wertvollen Waffensammlung und astronomische Messinstrumente.

---

**NEU**

**KINDERGEBURTSTAG  
IM KAISERBURGMUSEUM:**

**AB HEUT' BIST DU EIN RITTERSMANN!**

Auf unserem Weg durchs Kaiserburgmuseum erfahrt ihr einiges über Burgen, Ritter, Streitrösser, Waffen und Harnische. Dabei geht es lustig zu in ritterlicher Gewandung und mit Kopfrechenspielen, Sprichwort-Rätseln und einem Ritterquiz. In einer Zeremonie werdet ihr zum Ritter geschlagen und nehmt einen ritterlichen Titel an. Der Kindergeburtstag im Kaiserburgmuseum kann täglich während der Öffnungszeiten stattfinden.

Dauer: 120 Minuten

Kosten: € 75,- zzgl. Eintritt für Erwachsene

und zzgl. € 1,- Materialkosten pro Kind

für max. 8 Kinder ab 8 Jahren



**SCHLOSS NEUNHOF** bei Kraftshof ist einer der besterhaltenen Herrensitze der Region. Aufgrund von Baumaßnahmen bleiben die Innenräume im Jahr 2014 und 2015 geschlossen. Die umliegende Parkanlage ist weiterhin zugänglich. Sie erreichen Schloss Neunhof von der Haltestelle Thon mit der Buslinie 31.





# KALENDARIUM

APRIL BIS JUNI 2015

## APRIL

<b>MITTWOCH</b> <b>01</b>	<b>10:15</b>	Objekt im Fokus: Marcel Breuer: Liege, Entwurf 1935/36 Ingrid Wambsganz M.A.
	<b>18:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Die älteste Taschenuhr der Welt? Der Henlein-Uhrenstreit“
	<b>18:15</b>	Museums-Sprechzeit: Themenführung in russischer Sprache, Tatiana Mihailova
<b>DONNERSTAG</b> <b>02</b>	<b>13:00</b>	Phil&Lunch im Café Arte
<b>SONNTAG</b> <b>05</b>	<b>14:00</b>	Museums-Sprechzeit: Führung in englischer Sprache zum Kennenlernen des GNM
	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Die älteste Taschenuhr der Welt? Der Henlein-Uhrenstreit“
	<b>15:00</b>	Kinderführung: „Komm, ich erklär dir ein Bild ...“: Kennt ihr Osterkrippen? Edith Link
<b>MONTAG</b> <b>06</b>	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Die älteste Taschenuhr der Welt? Der Henlein-Uhrenstreit“
<b>MITTWOCH</b> <b>08</b>	<b>10:15</b>	Objekt im Fokus: Theodor von Gosen: Zimmerdenkmal Heinrich Heines, 1898 Bettina Kummert
	<b>18:00</b>	Kuratorenführung durch die Ausstellung „Die älteste Taschenuhr der Welt? Der Henlein-Uhrenstreit“ Dr. Thomas Eser
	<b>18:15</b>	Museums-Sprechzeit: Themenführung in englischer Sprache, Karen Christenson
	<b>19:00</b>	Themenführung: Christus ist auferstanden! Die Auferstehung Christi in der Kunst um 1500 Dr. Frank Matthias Kammel
	<b>19:30</b>	Jazz im GNM: Bullet Groove
<b>SAMSTAG</b> <b>11</b>	<b>15:00</b>	Objekt im Fokus: Theodor von Gosen: Zimmerdenkmal Heinrich Heines, 1898 Bettina Kummert
<b>SONNTAG</b> <b>12</b>	<b>10:30</b>	Kinder-Eltern-Aktion: Ganz schön uhrig – Von alten und neuen Zeitmessgeräten Brunhild Holst
	<b>10:45</b>	Kindermalstunde
	<b>11:00</b>	Themenführung: Christus ist auferstanden! Die Auferstehung Christi in der Kunst um 1500 Dr. Frank Matthias Kammel

# APRIL

Fortsetzung  
vom 12.04.

14:00

Kuratorenführung durch die Ausstellung „Die älteste Taschenuhr der Welt? Der Henlein-Uhrenstreit“  
Dr. Thomas Eser

14:30

Museums-Sprechzeit: Führung in russischer Sprache zum Kennenlernen des GNM

14:30

Kombiführung GNM und Kunsthalle:  
Über die Flüchtigkeit der Zeit  
Dr. Annette Scherer

MITTWOCH

10:15

15

Objekt im Fokus: Harold Bengen: Auferstehung Christi, Glasmalerei, 1914, Ursula Gölzen und: Theodor von Gosen: Zimmerdenkmal Heinrich Heines, 1898, Bettina Kummert

18:00

Kunstkurs: Malen mit Acryl, Kurs 1  
Jutta Gschwendtner

19:00

Schwestern im Geist: Die Fotografin Steffi Brandl und Puppenkünstlerin Käthe Kruse, Vortrag von Elke Tesch Aus dem deutschen Kunstarchiv 27

DONNERSTAG

15:00

16

Spätlese: Rauschende Flügel. Der Verkündigungsendel in der Spätgotik, Kurs 1  
Dr. Annette Scherer

18:00

AnKlang: Musikalische Leckereien

FREITAG

15:30

17

Bild und Bibel: Kachelofen aus Schloss Hohenschau, Bozen, 1555  
Ursula Gölzen und Pater Johannes Jeran SJ

SAMSTAG

15:00

18

Objekt im Fokus: Harold Bengen: Auferstehung Christi, Glasmalerei, 1914  
Ursula Gölzen

SONNTAG

10:30

19

Kinder-Eltern-Aktion: Ritter Rost  
Dr. Alexandra Stein-Tasler

10:45

Kindermalstunde

11:00

Themenführung: „Der unfassbare Heilige“:  
Sebaldus von Nürnberg  
Andreas Puchta M.A.

14:00

Museums-Sprechzeit: Führung in englischer Sprache zum Kennenlernen des GNM

MITTWOCH

10:15

22

Objekt im Fokus: Harold Bengen: Auferstehung Christi, Glasmalerei, 1914, Ursula Gölzen und: Claes Cornelisz. Moeyaert: Der Frühling, 1624  
Andreas Puchta M.A.

18:00

Kunstkurs: Malen mit Acryl, Kurs 2  
Jutta Gschwendtner

19:00

Themenführung: Frühgeschichte: Objekte aus der neuen Publikation zur Dauerausstellung  
Dr. Tobias Springer

DONNERSTAG

15:00

23

Spätlese: Rauschende Flügel. Der Verkündigungsendel in der Spätgotik, Kurs 2  
Dr. Annette Scherer

19:00

Lesung: Johann Wolfgang von Goethe und Caspar David Friedrich: zwei Genies, zwei Epochen ...  
Lea Singer

Tägliche Führungen zum Kennenlernen des GNM:

Di-Sa 10:30 Uhr und 15:00 Uhr, So- und Feiertag 15:00 Uhr

# APRIL/MAI

**FREITAG** 16:30  
**24**

Museums-Sprechzeit: Obiettivo italiano su ...  
Themenführung in italienischer Sprache  
Dr. Monica Giorgetti-Stierstorfer

**SAMSTAG** 15:00  
**25**

Objekt im Fokus: Claes Cornelisz. Moeyaert:  
Der Frühling, Gemälde, 1624, Andreas Puchta M.A.

18:00  
-24:00

Musica Antiqua: Mythos  
Die lange Nacht der Alten Musik

**SONNTAG** 10:30  
**26**

Kinder-Eltern-Aktion: Gold – ein ganz besonderer Glanz  
Dr. Alexandra Stein-Tasler

10:45

Kindermalstunde

11:00

Themenführung: Frühgeschichte: Objekte aus der neuen  
Publikation zur Dauerausstellung, Dr. Tobias Springer

**MITTWOCH** 10:15  
**29**

Objekt im Fokus: Hartwig Ebersbach: Gladiatorenkampf –  
Ein Traum, Gemälde, 1982, Ingrid Wambsganz M.A.  
und: Claes Cornelisz. Moeyaert: Der Frühling, 1624  
Andreas Puchta M.A.

18:30

Kunstkurs: Kreative Bildbetrachtung – Zeichnen im  
Museum!, Sylvie Ludwig

19:00

Themenführung: Die Qualität der Zahl. Zahlen als  
Ordnungselement und Gestaltungsgröße in der Kunst  
Martin Turner

**DONNERSTAG** 10:15  
**30**

KulturGeschichten: Wikipedia 1389. Der schöne Brunnen  
Dr. Gesa Büchert und Andreas Puchta M.A.

# MAI

**SAMSTAG** 15:00  
**02**

Objekt im Fokus: Hartwig Ebersbach: Gladiatorenkampf –  
Ein Traum, Gemälde, 1982  
Ingrid Wambsganz M.A.

19:00  
-24:00

Blaue Nacht  
Sonderprogramm s. Seite 26

**SONNTAG** 10:45  
**03**

Kindermalstunde

11:00

Kinderführung: Das Rätsel der schlafenden Häuser  
Alexandra Hojenski

11:00

Themenführung: Die Qualität der Zahl. Zahlen als  
Ordnungselement und Gestaltungsgröße in der Kunst  
Martin Turner

14:00

Museums-Sprechzeit: Führung in englischer Sprache  
zum Kennenlernen des GNM

**MITTWOCH** 10:15  
**06**

Objekt im Fokus: Hartwig Ebersbach: Gladiatorenkampf –  
Ein Traum, Gemälde, 1982, Ingrid Wambsganz M.A.  
und: Max Uhlig: Bildnisstudie in Rot, Gemälde, 1989  
Sabine Peters M.A.

18:00

Kunstkurs: Malen mit Acryl, Kurs 1  
Jutta Gschwendtner

18:15

Museums-Sprechzeit: Themenführung in russischer  
Sprache, Elena Vassilieva

# MAI

<b>DONNERSTAG</b>	<b>13:00</b>	Phil&Lunch im Café Arte
<b>07</b>	<b>15:00</b>	Spätlese: Kantige Köpfe. Kubistische Porträts von William Wauer, Kurs 1 Dr. Annette Scherer
	<b>18:00</b>	AnKlang: The Harp. Cross Over the World!
<b>SAMSTAG</b>	<b>15:00</b>	Objekt im Fokus: Max Uhlig: Bildnisstudie in Rot, 1989 Sabine Peters M.A.
<b>09</b>		
<b>SONNTAG</b>	<b>10:30</b>	Kinderführung: Von A wie Albrecht bis Z wie Zauberhut Steffie Leisenheimer
<b>10</b>	<b>10:45</b>	Kindermalstunde
	<b>11:00</b>	Brunchführungen: Ein hoch auf die Frau!
	<b>11:30</b>	Dr. Teresa Bischoff und Dr. Ingeborg Seltmann
	<b>12:00</b>	
	<b>12:30</b>	
	<b>11:00</b>	Themenführung: „Der unfassbare Heilige“: Sebaldus von Nürnberg Andreas Puchta M.A.
	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>14:30</b>	Kombiführung GNM und Kunsthalle: Über die Flüchtigkeit der Zeit Dr. Annette Scherer
<b>MITTWOCH</b>	<b>10:15</b>	Objekt im Fokus: Max Uhlig: Bildnisstudie in Rot, 1989 Sabine Peters M.A. und: Dieter Asmus: Mädchen mit rotem Stuhl, Gemälde, 1975/76, Bettina Kummert
<b>13</b>	<b>18:00</b>	Kunstkurs: Malen mit Acryl, Kurs 2 Jutta Gschwendtner
	<b>18:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>18:15</b>	Museums-Sprechzeit: Themenführung in englischer Sprache: Kulinarische Kulturgeschichte Erin Narloch
	<b>19:00</b>	Themenführung: Der Olymp in Ton, Stein und Erz: Antike Gottheiten in den plastischen Künsten Oliver Nagler M.A.
	<b>19:30</b>	Jazz im GNM: Into the Void
<b>DONNERSTAG</b>	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
<b>14</b>		
<b>SAMSTAG</b>	<b>15:00</b>	Objekt im Fokus: Dieter Asmus: Mädchen mit rotem Stuhl, Gemälde, 1975/76 Bettina Kummert
<b>16</b>		
<b>SONNTAG</b>	<b>10:00</b>	Internationaler Museumstag
<b>17</b>	<b>-18:00</b>	Sonderprogramm s. Seite 28

# MAI

<b>MITTWOCH</b> <b>20</b>	<b>10:15</b>	Objekt im Fokus: Dieter Asmus: Mädchen mit rotem Stuhl, Gemälde, 1975/76, Bettina Kummert und: Jakob Steinhardt: Erregte Juden (Pogrom), Gemälde, um 1913, Jutta Gschwendtner
	<b>18:00</b>	Kuratorenführung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“ Dr. Johannes Pommeranz
	<b>18:30</b>	Kunstkurs: Kreative Bildbetrachtung – Zeichnen im Museum!, Sylvie Ludwig
<b>DONNERSTAG</b> <b>21</b>	<b>10:00</b>	Medienkonzil.
	<b>-18:00</b>	Tagung zum Bürgersein in der digitalen Welt
	<b>10:15</b>	KulturGeschichten: Barocke Sinnbilder. Das Stillleben im 17. Jahrhundert Dr. Gesa Büchert und Andreas Puchta M.A.
<b>FREITAG</b> <b>22</b>	<b>10:00</b>	Medienkonzil.
	<b>-18:00</b>	Tagung zum Bürgersein in der digitalen Welt
	<b>16:30</b>	Museums-Sprechzeit: Obiettivo italiano su ... Themenführung in italienischer Sprache Dr. Monica Giorgetti-Stierstorfer
<b>SAMSTAG</b> <b>23</b>	<b>15:00</b>	Objekt im Fokus: Jakob Steinhardt: Erregte Juden (Pogrom), Gemälde, um 1913 Jutta Gschwendtner
<b>SONNTAG</b> <b>24</b>	<b>10:45</b>	Kindermalstunde
	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>15:00</b>	Kinderführung. „Komm, ich erklär dir ein Bild ...“: Maria und die Rosen, Edith Link
	<b>15:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Zwischen Venus und Luther: Cranachs Medien der Verführung“
<b>MONTAG</b> <b>25</b>	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
<b>MITTWOCH</b> <b>27</b>	<b>10:15</b>	Objekt im Fokus. Lucas Cranach d. Ä.: Venus mit Amor als Honigdieb, nach 1537, Dr. Ingeborg Seltmann und: Jakob Steinhardt: Erregte Juden (Pogrom), um 1913 Jutta Gschwendtner
	<b>18:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>18:00</b>	Kuratorenführung durch die Ausstellung „Zwischen Venus und Luther: Cranachs Medien der Verführung“ Anna-Lena Krämer M.A.
	<b>19:00</b>	Themenführung: Von Einzelkämpfern und Werkstattchefs: Künstlerische Spezialisierung in Renaissance und Barock Dr. Ines Pelzl
<b>DONNERSTAG</b> <b>28</b>	<b>13:00</b>	Phil&Lunch im Café Arte
	<b>15:00</b>	Spätlese: Kantige Köpfe. Kubistische Porträts von William Wauer, Kurs 2, Dr. Annette Scherer
<b>SAMSTAG</b> <b>30</b>	<b>15:00</b>	Objekt im Fokus: Süßer Schmerz: Lucas Cranach d. Ä.: Venus mit Amor als Honigdieb, nach 1537 Dr. Ingeborg Seltmann

# MAI/JUNI

<b>SONNTAG</b>	<b>10:30</b>	Kinder-Eltern-Aktion: Die Liebesgöttin will neue Kleider! Yulia Vishnevskaya M.A.
<b>31</b>	<b>10:45</b>	Kindermalstunde
	<b>11:00</b>	Themenführung: Von Einzelkämpfern und Werkstattchefs: Künstlerische Spezialisierung in Renaissance und Barock Dr. Ines Pelzl
	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>15:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Zwischen Venus und Luther: Cranachs Medien der Verführung“
	<b>19:00</b>	Konzert: Die Schlange und das Lamm, Eine musikalische Reise vom Mittelalter bis zur Renaissance

# JUNI

<b>MITTWOCH</b>	<b>10:15</b>	Objekt im Fokus: El Lissitzky: Siebenteiliger Tellersatz, Steingut, 1923, Barbara Ohm und: Süßer Schmerz: Lucas Cranach d.Ä.: Venus mit Amor als Honigdieb, nach 1537, Dr. Ingeborg Seltmann
<b>03</b>	<b>18:00</b>	Kunstkurs: Malen mit Acryl, Kurs 1 Jutta Gschwendtner
	<b>18:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>18:15</b>	Museums-Sprechzeit: Themenführung in russischer Sprache, Elena Vassilieva
	<b>19:00</b>	Themenführung: Vom Rand der Welt ins Universum: Der erstaunliche Aufstieg der Wundervölker Peggy Große M.A.
<b>DONNERSTAG</b>	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
<b>04</b>		
<b>SAMSTAG</b>	<b>15:00</b>	Objekt im Fokus: El Lissitzky: Siebenteiliger Tellersatz, Steingut, 1923 Barbara Ohm
<b>06</b>		
<b>SONNTAG</b>	<b>10:30</b>	Kinder-Eltern-Aktion: Seeungeheuer, Drachen und andere Monster, Ursula Rössner
<b>07</b>	<b>10:45</b>	Kindermalstunde
	<b>11:00</b>	Themenführung: Vom Rand der Welt ins Universum: Der erstaunliche Aufstieg der Wundervölker Peggy Große M.A.
	<b>14:00</b>	Museums-Sprechzeit: Führung in englischer Sprache zum Kennenlernen des GNM
	<b>14:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>15:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Zwischen Venus und Luther: Cranachs Medien der Verführung“

# JUNI

<b>MITTWOCH</b> <b>10</b>	<b>10:15</b>	Objekt im Fokus: El Lissitzky: Siebenteiliger Tellersatz, Steingut, 1923, Barbara Ohm und: Christian Wilhelm Ernst Dietrich: Jason schläfert den Drachen ein, 1760/70, Christiane Haller M.A.
	<b>18:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>18:30</b>	Kunstkurs: Kreative Bildbetrachtung - Zeichnen im Museum!, Sylvie Ludwig
	<b>19:00</b>	Themenführung: Glaube, Kunst und politisches Kalkül Dr. Alexandra Stein-Tasler
	<b>19:30</b>	Jazz im GNM: Linda Capo. Hausgemachte Pop- und Jazztunes über die Liebe und Co.
<b>DONNERSTAG</b> <b>11</b>	<b>10:00</b>	Tagung:
	<b>-18:00</b>	Die Gesichter der Kunst
	<b>15:00</b>	Spätlese: Organische Formen. Eine Prunkbowle des Jugendstils von Friedrich Adler, Kurs 1 Dr. Annette Scherer
<b>FREITAG</b> <b>12</b>	<b>10:00</b>	Tagung:
	<b>-18:00</b>	Die Gesichter der Kunst
<b>SAMSTAG</b> <b>13</b>	<b>10:00</b>	Kunstkurs: Kinder-Kunstkurs: Kuschelige Monster - Handgenäht Sylvie Ludwig
	<b>15:00</b>	Objekt im Fokus: Christian Wilhelm Ernst Dietrich: Jason schläfert den Drachen ein, 1760/70 Christiane Haller M.A.
	<b>16:00</b>	Monster-Museumsnacht
	<b>-24:00</b>	Sonderprogramm
<b>SONNTAG</b> <b>14</b>	<b>10:30</b>	Kinder-Eltern-Aktion: Die Liebesgöttin will neue Kleider! Sabine Peters M.A.
	<b>10:45</b>	Kindermalstunde
	<b>11:00</b>	Themenführung: Cranach im Kontext: Glaube, Kunst und politisches Kalkül, Dr. Alexandra Stein-Tasler
	<b>14:00</b>	Kuratorenführung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“ Peggy Große M.A.
	<b>14:30</b>	Museums-Sprechzeit: Führung in russischer Sprache zum Kennenlernen des GNM
	<b>15:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Zwischen Venus und Luther: Cranachs Medien der Verführung“
<b>MITTWOCH</b> <b>17</b>	<b>10:15</b>	Objekt im Fokus: Lucas Cranach d.Ä.: Bildnis des Kurfürsten Friedrich III. des Weisen, 1507, Dr. Anke Reiß und: Christian Wilhelm Ernst Dietrich: Jason schläfert den Drachen ein, 1760/70, Christiane Haller M.A.
	<b>18:00</b>	Kunstkurs: Malen mit Acryl, Kurs 2 Jutta Gschwendtner
	<b>18:00</b>	Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
	<b>19:00</b>	Bilder erzählen: Kunst und Religion im Gespräch: Johannes, David und ein versteckter Stifter Dr. Daniel Hess und Prof. Dr. Anselm Schubert



# JUNI

**DONNERSTAG** 10:15  
**18**

KulturGeschichten: „Ach wenn mir’s nur gruselte“.  
Die „Monster“-Sonderausstellung  
Dr. Gesa Büchert und Andreas Puchta M.A.

18:00 AnKlang: HornKlang. Stimmungsvolle Werke für Ventilhorn und historisches Naturhorn

**SAMSTAG** 15:00  
**20**

Objekt im Fokus: Lucas Cranach d. Ä.: Bildnis des Kurfürsten Friedrich III. des Weisen von Sachsen, 1507  
Dr. Anke Reiß

**SONNTAG** 10:30  
**21**

Kinderführung: „Komm, ich erklär dir ein Bild ...“:  
Johannes und das Feuer  
Corinna Krestel-Mathias

10:45 Kindermalstunde

11:00 Brunchführungen: Monströse Vorlieben

11:30 Andreas Puchta M.A. und Christiane Haller M.A.

12:00

12:30

11:00 Themenführung: Der Olymp in Ton, Stein und Erz:  
Antike Gottheiten in den plastischen Künsten  
Oliver Nagler

14:00 Museums-Sprechzeit: Führung in englischer Sprache zum Kennenlernen des GNM

14:00 Kuratorenführung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“  
Peggy Große M.A.

15:00 Führung durch die Ausstellung „Zwischen Venus und Luther: Cranachs Medien der Verführung“

**MITTWOCH** 10:15  
**24**

Objekt im Fokus: Lucas Cranach d. Ä.: Bildnis des Kurfürsten Friedrich III. des Weisen, 1507  
Dr. Anke Reiß  
und: Mystische Verkündigung, Wirkteppich, um 1500  
Dr. Alexandra Stein-Tasler

18:00 Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“

18:15 Museums-Sprechzeit: Themenführung in englischer Sprache, Erin Naloch

19:00 Themenführung: Der animalische Höllenrachen.  
Wandlungen eines Bildmotivs  
Dr. Johannes Pommeranz

**DONNERSTAG** 15:00  
**25**

Spätlese: Organische Formen. Eine Prunkbowle des Jugendstils von Friedrich Adler, Kurs 2  
Dr. Annette Scherer

**FREITAG** 16:30  
**26**

Museums-Sprechzeit: Obiettivo italiano su ...  
Themenführung in italienischer Sprache  
Dr. Monica Giorgetti-Stierstorfer

**SAMSTAG** 15:00  
**27**

Objekt im Fokus: Mystische Verkündigung, Wirkteppich, um 1500, München, Bayerisches Nationalmuseum  
Dr. Alexandra Stein-Tasler

# JUNI

SONNTAG  
28

- 
- 10:30** Kinder-Eltern-Aktion: Seeungeheuer, Drachen und andere Monster, Ursula Rössner
- 
- 10:45** Kindermalstunde
- 
- 11:00** Themenführung: Der animalische Höllenrachen. Wandlungen eines Bildmotivs  
Dr. Johannes Pommeranz
- 
- 14:00** Museums-Sprechzeit: Führung durch die Ausstellung „Zwischen Venus und Luther“ in russischer Sprache  
Elena Vassilieva
- 
- 14:00** Führung durch die Ausstellung „Monster. Fantastische Bilderwelten zwischen Grauen und Komik“
- 
- 15:00** Kinderführung: „Komm, ich erklär dir ein Bild ...“:  
Johannes und das Feuer  
Corinna Krestel-Mathias
- 
- 15:00** Führung durch die Ausstellung „Zwischen Venus und Luther: Cranachs Medien der Verführung“



*Lucas Cranach d. Ä.: Venus mit Amor als Honigdieb, um 1537, Germanisches Nationalmuseum*

# WEITERE INFORMATIONEN

---

## **zu Führungen und Kursen für Erwachsene, für Kinder und Familien, zu Kindergeburtstagen und individuellen Veranstaltungen**

KPZ, Abteilung Erwachsene und Familien  
Telefon: +49 (0)911 1331-238, Fax: -318  
E-Mail: erwachsene@kpz-nuernberg.de

---

[www.kpz-nuernberg.de](http://www.kpz-nuernberg.de)

---

[www.gnm.de](http://www.gnm.de)

---

## **zu Veranstaltungen für Schulklassen und Jugendgruppen**

KPZ, Abteilung Schulen und Jugendliche  
Telefon: +49 (0)911 1331-241, Fax: -318  
E-Mail: schulen@kpz-nuernberg.de

---

## **zu den KPZ-Veranstaltungen**

Der KPZ-Newsletter informiert Sie zeitnah über unsere vielfältigen Angebote. Abonnement unter [www.kpz-nuernberg.de/infobrief](http://www.kpz-nuernberg.de/infobrief).

Sollten Sie einen gebuchten Termin nicht wahrnehmen können, sagen Sie ihn bitte schriftlich bis zum 4. Werktag vorher ab. Andernfalls müssen wir Ihnen die Gebühr in Rechnung stellen.

---

## **zu allen anderen Veranstaltungen**

Museumskasse, Telefon: +49 (0)911 1331-201  
Für nachträgliche Programmänderungen – siehe Tagespresse – bitten wir um Ihr Verständnis.

---

## **zu den Mitgliedern des GNM**

Jürgen Hofmann, Telefon: +49 (0)911 1331-110  
E-Mail: [j.hofmann@gnm.de](mailto:j.hofmann@gnm.de)

---

## **zur Stiftung zur Förderung des GNM und dem Fördererkreis**

Dr. Andrea Langer MBA, Telefon: +49 (0)911 1331-104  
Ingrid Kalenda M.A., Telefon: + 49 (0)911 1331-108  
E-Mail [stiftung@gnm.de](mailto:stiftung@gnm.de), [foerderer@gnm.de](mailto:foerderer@gnm.de)

---

## **Bankverbindung KPZ**

Empfänger: Germanisches Nationalmuseum – KPZ  
Sparkasse Nürnberg  
BIC: SSKNDE77  
IBAN: DE74 7605 0101 0011 2275 19

---

## **Bankverbindung GNM**

Sparkasse Nürnberg  
BIC: SSKNDE77XXX  
IBAN: DE54 7605 0101 0001 4399 00

Telefon: + 49 911 1331 - 0  
Telefax: + 49 911 1331 - 200

Kartäusergasse 1  
D-90402 Nürnberg

info@gnm.de  
www.gnm.de




---

### ÖFFNUNGSZEITEN

Di, Do - So 10:00–18:00 Uhr

Mi 10:00–21:00 Uhr

---

Sonderöffnungszeiten

Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag

10:00–18:00 Uhr

1. Mai 10:00–18:00 Uhr

Christi Himmelfahrt, Pfingstsonntag und

Pfingstmontag 10:00–18:00 Uhr

Fronleichnam 10:00–18:00 Uhr

---

### EINTRITTSPREISE

€ 8,– regulär

€ 5,– ermäßigt

€ 10,– Kleingruppe/Familie

€ 1,– Schüler im Klassenverband und Jugendgruppen

Mi ab 18 Uhr Eintritt frei

---

Tagestickets und ausgewählte Führungen online buchen  
auf unserer Website unter [www.gnm.de](http://www.gnm.de)

---

### IMPRESSUM


Redaktion: Dr. Sonja Mißfeldt

Vermittlungsprogramm:

Dr. Jessica Mack-Andrick, Pamela Straube

Gestaltung: Udo Bernstein, [www.udo-bernsthein.de](http://www.udo-bernsthein.de)

Anzeigen: Dr. Andrea Langer MBA

A portrait of Christine Schlanker, a woman with short dark hair, wearing a white collared shirt, smiling and looking slightly to the right. The background is a blurred office setting with large white letters.

*Ihre Wünsche -  
meine Erfahrung:  
Beste Perspektiven  
für Ihr Vermögen.*

*Christine Schlanker,  
Leiterin Vermögensberatung  
Firmenkunden*

**Das Private Banking  
der Sparkasse.**

 **Sparkasse  
Nürnberg**

Wir beraten Sie exklusiv und individuell zu Absicherung, Vorsorge, Vermögensoptimierung, Generationen- und Immobilienmanagement. Gerne entwickeln unsere Private Banking Experten ganzheitliche Lösungen für Ihre persönliche Lebenssituation. Vereinbaren Sie jetzt einen Gesprächstermin.  
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse Nürnberg.**

Automatenuhr mit beweglichen Ritterfiguren (ca. 1880)  
Foto: Bernd Telle photography | www.telles.de



# 500 Jahre Zeitgeschichte

Besuchen Sie die  
Uhrensammlung Karl Gebhardt in der  
NÜRNBERGER Akademie

Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg

**NÜRNBERGER**

VERSICHERUNGSGRUPPE

seit 1884



Uhrensammlung Karl Gebhardt  
Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg  
[www.uhrensammlungkarlgebhardt.de](http://www.uhrensammlungkarlgebhardt.de)

Täglich geöffnet von 8 bis 20 Uhr, Eintritt frei